



# LANDKREIS LEIPZIG *Journal*

2/22



*Wir fördern Wirtschaft*





# CLEVER IN DIE ZUKUNFT

## BERUFSAUSBILDUNG

JULIUS SCHULTE TREBSEN GMBH & CO. KG

- Papiertechnologe (w/m/d)
- Industriemechaniker (w/m/d)
- Industriekaufmann  
Industriekauffrau (m/w/d)

Julius Schulte Trebsen GmbH & Co. KG  
Pauschwitz Str. 45  
04687 Trebsen

Tel.: +49 (0)34 3 83-97-0

Fax: +49 (0)34 3 83-97-237

E-Mail: [bewerbung@schulte-trebsen.de](mailto:bewerbung@schulte-trebsen.de)



mehr Info unter: [www.schulte-trebsen.de](http://www.schulte-trebsen.de)

design by www.flashlight-media.de



## Tickets für Zug, Tram und Bus.

**DB Navigator.**  
Jetzt herunterladen.



Eine App für alles.

### Schnell und kontaktlos:

- ✓ Die App DB Navigator herunterladen
- ✓ Gewünschte Reiseverbindung aussuchen
- ✓ Ticket auswählen und buchen

[bahn.de/navigator](http://bahn.de/navigator)

*Regio Südost*

# Der Krieg in der Ukraine trifft uns alle

Liebe Leserinnen und Leser,

dieses Journal konzentriert sich auf eine der Stärken im Landkreis Leipzig – unsere Wirtschaft. Entgegen mancher Prognosen zeigte sich ein großer Teil der Wirtschaft, vor allem in der Industrie und im Handwerk, von den Auswirkungen der Corona-Pandemie weniger stark belastet als befürchtet. Dies ist auch dem Branchenmix unserer Region geschuldet. Über eine gesunde Vielfalt lassen sich widrige Umstände besser abfedern und Wirtschaftszweige mit einer guten Konjunkturphase tragen über Steuern zur staatlichen Unterstützung der belasteten Branchen bei. Die Unterstützung tat Not, konnte aber nicht immer die Existenzen der durch die Corona-Einschränkungen besonders Betroffenen sichern; auch das darf nicht vergessen werden. Wir müssen den Prozess des Strukturwandels dazu nutzen, gezielt Anreize für den weiteren Ausbau der Branchenvielfalt zu setzen, weil sie uns weniger anfällig für Krisen macht.

## > ENERGIEVERSORGUNG BREITER AUFSTELLEN

Ob wir auch im Ukraine-Krieg hinsichtlich der wirtschaftlichen Entwicklung nur mit einem blauen Auge davonkommen, ist sehr fraglich. Die stark gestiegenen Energiekosten treffen uns als Private ebenso wie die Unternehmen, die als Großverbraucher ebenfalls auf bezahlbare Preise angewiesen sind. Die aktuelle Situation führt uns die globalen Verflechtungen und vor allem die meist einseitigen Abhängigkeiten deutlich vor Augen. Auch hier kann die Lösung nur lauten, uns möglichst viele unterschiedliche Energieträger nutzbar zu machen. Dabei helfen uns die Ziele des Klimaschutzes mit dem konsequenten Ausbau erneuerbarer Energien, die Entwicklung der Zukunftstechnologie Wasserstoff und in der Konsequenz auch die Kohle als (Not-)Reserve nicht aus dem Auge zu verlieren. Weltweite Krisen sind nur mit Augenmaß und Pragmatismus zu lösen, Dogmatik ist hier fehl am Platz.

## > ZUSAMMENHALT UND UNTERSTÜTZUNG

Durch den Krieg in der Ukraine haben wir wieder gemerkt, wie wichtig gegenseitige



Landrat Henry Graichen

Hilfe und Unterstützung ist. Wenn wir hier im Landkreis Leipzig etwa 5.000 ukrainische Kriegs-Flüchtlinge aufnehmen wollen, wird dies nur gemeinsam gelingen. Dafür brauchen wir Unterkünfte, Möbel und Ausstattung und wir brauchen Kita- und Schulplätze. In den letzten Jahren konnten wir mit rund 2.000 Kindern pro Geburtsjahrgang planen. Weitere Plätze müssen gemeinsam mit den Städten und Gemeinden erst noch geschaffen werden.

Der Krieg betrifft uns alle in unterschiedlicher Weise. Das Leid der Ukrainerinnen und Ukrainer im Land und das Schicksal der vielen Frauen und Kinder auf der Flucht ist bedrückend und die Hilfsbereitschaft in allen Teilen der Gesellschaft groß. Ich möchte allen ganz herzlich danken, welche die Menschen auf der Flucht unterstützt haben oder auf andere Weise dazu beigetragen, das Elend des Krieges zu verringern.

Wie sich die Lage entwickelt, ist nicht abzusehen. Ein Ende des Krieges scheint weit entfernt. Wegen der hohen Dynamik kann schon im April, wenn dieses Heft erscheint, alles wieder ganz anders sein.

Blieben wir zuversichtlich,

Ihr

Henry Graichen, Landrat

# Unser Landkreis Leipzig ist ...

## FAMILIENFREUNDLICH

Hilfe für Menschen aus der Ukraine	12
Der Geschichtenhof Wyhra startet in die neue Saison	13
Das Klinikum Altenburger Land investiert	22



## UNTERNEHMERFREUNDLICH

Die Wirtschaftsförderung stellt sich vor	4
Unternehmensbesuche im Landkreis Leipzig	9
Neue Räume für mobiles Arbeiten	10



## GASTFREUNDLICH

Die Zukunft der Landwirtschaft auf der agra 2022	25
Sportler machen Stopp in Wurzen	26
Regionalbus Leipzig nimmt Saisonverkehr wieder auf	27



**IMPRESSUM**  
 Landkreis Leipzig Journal • Ausgabe: 2/2022  
 Lfd.-Ausg.-Nr.: 49  
 Herausgeber: DRUCKHAUS BORNA in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Landkreis Leipzig  
 Verlag: DRUCKHAUS BORNA, Tel.: 03433 207328  
 E-Mail: manuela.krause@druckhaus-borna.de,  
 www.druckhaus-borna.de

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA  
 Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)  
 (Alle Rechte liegen bei den Herausgebern. Für die Beiträge zeichnen die jeweiligen Autoren bzw. Auftraggeber.)  
 Titelfoto: Bildmontage (DRUCKHAUS BORNA, stock.adobe.com: Zoran Pucarevic, Konstantin Postumitenko)  
 Fotos: Landratsamt Landkreis Leipzig, DRUCKHAUS BORNA, S. 7 Muldentel-TV, S. 10 Thiet Vu (stock.adobe.com), S. 17 stock.

adobe.com und soweit hier nicht genannt, die entsprechenden Autoren & Auftraggeber.

Auflage: 150.000 Exemplare, davon 140.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen des gesamten Landkreis Leipzig  
 Erscheinung und Verteilung: Anfang April 2022

# Wirtschaftsförderung Landkreis Leipzig

## Ihr Ansprechpartner

Das vergangene Jahr war geprägt durch Einschränkungen. Dennoch hat die Wirtschaftsförderung u.a. mit bewährten Formaten, wie den Unternehmensbesuchen des Landrates, Projekten der Fachkräftallianz und dem Wirtschaftsdialog am Morgen, aber auch mit neuen Vorhaben, wie dem Aufbau eines Wasserstoff-Netzwerks, den direkten Austausch zwischen lokalen Unternehmen und der Verwaltung fortgeführt und weiterentwickelt. Wir unterstützen gezielt die regionale Wirtschaft, um den Strukturwandel als Chance zu nutzen, den Landkreis Leipzig für die Zukunft aufzustellen.

### > UNSERE AUFGABENBEREICHE – WIR UNTERSTÜTZEN SIE!

Gern begleiten, beraten und motivieren wir Sie als Unternehmer im Landkreis und stehen jederzeit als Ansprechpartner u.a. zu den folgenden Themen bereit:

- Allgemeiner Lotsendienst für Unternehmen im Landkreis
- Unternehmensbestandspflege und -kontakte, Netzwerktätigkeit
- Fördermittelberatung / Existenzgründungsberatung
- Maßnahmen der Arbeits- und Fachkräftebindung (einschließlich frühzeitige Bindung Fachkräftenachwuchs)
- Standort- & Flächenmanagement für Unternehmensansiedlung bzw. -erweiterung

- Durchführung von Vorhabenkonferenzen

Dabei arbeiten wir eng mit der Bauleitplanung und den Fachämtern des Landkreises sowie unseren Partnern, wie z.B. der IHK, der HWK, der Invest Region Leipzig und der Wirtschaftsförderung Sachsen, zusammen.

### > NACHRICHTEN DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG – WIR INFORMIEREN FORTLAUFEND!

Auf der Homepage des Landkreises Leipzig im Menüpunkt „Wirtschaft & Tourismus“ und mit einem kostenfreien Newsletter informiert die Wirtschaftsförderung über wichtige Neuigkeiten für den Wirtschaftsstandort: Hier wird über Veranstaltungen, Förderprogramme, Projekte der Wirtschaftsförderung/ Kreisentwicklung und weitere regionale wie auch überregionale Themen berichtet.



#### Kontakt:

##### Gesine Sommer

Landratsamt Landkreis Leipzig  
Leiterin der Stabsstelle des Landrates,  
Wirtschaftsförderung/Kreisentwicklung

E-Mail: gesine.sommer@lk-l.de  
Tel.: 03433 241 1051



### > VERANSTALTUNGSFORMATE

Unternehmer  
Forum

Wirtschafts  
Dialog am Morgen

ÜberLand  
GESPRÄCH

Forum  
Wirtschaftsförderer



Wirtschaftsförderung Landkreis Leipzig (v.l.n.r.): Gero Breitenbach (Unternehmensgründung/Fördermittel/Fachkräfte), Juliane Schneider (Unternehmensnetzwerke), Gesine Sommer (Leiterin Stabsstelle), Nadja Thiel (Standort- und Flächenmanagement), Markus Schmidt (Kordinator)

## Der Bereich Bauleitplanung des Landratsamtes Landkreis Leipzig stellt sich vor \_\_\_\_\_

Die Planungshoheit der Gemeinden (kommunale Planungshoheit) bezeichnet das Recht zur örtlichen Planung, welches den Gemeinden der Bundesrepublik Deutschland verfassungsrechtlich garantiert ist. Der Aufgabenbereich der Mitarbeiter der Bauleitplanung im Landratsamt liegt u. a. in der bauplanungsrechtlichen Beratung und Betreuung der Städte und Gemeinden, Planer, Unternehmen und Bürger bei der Aufstellung von Bauleitplänen, städtebaulichen Satzungen und Bauvorschriften bzw. deren planungsrechtlichen Zulässigkeit. Außerdem sind sie zuständig für die Erteilung der Genehmigung von Flächennutzungsplänen und ggf. Bebauungsplänen der Städte und Gemeinden entsprechend gesetzlicher Vorgaben, u. a. des Baugesetzbuches. Die Erarbeitung von bauplanungsrechtlichen Fachstellungen und Gesamtstellungen des Landratsamtes Landkreis Leipzig im Rahmen der Beteiligung als Träger öffentlicher Belange liegen ebenso in deren Aufgabenbereich.

Für den Bereich des ehemaligen Leipziger Landes war knapp drei Jahrzehnte Petra Hagen zuständig, die sich Ende 2020 in

den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat. Wir danken Ihr herzlich für Ihren unerschöpflichen Einsatz in der Bauleitplanung!

Seit Oktober 2021 komplettiert nun Andreas Biermann als Nachfolger von Frau Hagen gemeinsam mit Kerstin Piosek den Bereich der Bauleitplanung. Er war zuvor in diversen Planungsbüros und in der Stadtverwaltung der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Sachbereich Stadtplanung tätig.

### Kontakt:

Landratsamt Landkreis Leipzig  
Stabsstelle des Landrates,  
Wirtschaftsförderung/Kreisentwicklung,  
Bauleitplanung

#### Andreas Biermann

E-Mail: andreas.biermann@lk-l.de

Tel.: 03433 241 1053

#### Kerstin Piosek

E-Mail: kerstin.piosek@lk-l.de

Tel.: 03433 241 1052

## Neue Koordinatorin für Tourismus nimmt ihre Arbeit auf



Ute Haunstein, die langjährige Tourismuskoordinatorin des Landkreises Leipzig, ist Ende letzten Jahres in ihren wohlverdienten Ruhestand eingetreten. Wir danken ihr herzlich für ihre unermüdliche Arbeit für den Tourismus des Landkreises! Seit Februar 2022 hat der Landkreis wieder eine Koordinatorin für Tourismus. Ansprechpartnerin für die touristischen Belange im Landkreis Leipzig ist ab sofort Susan Friedrich in der Stabsstelle des Landrates Wirtschaftsförderung/Kreisentwicklung.

Zu ihren Aufgaben gehören u. a. Tourismusentwicklung, die Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur sowie Aktivitäten zu den Themen Regionalität, Mobilität und Nachhaltigkeit.

### Kontakt:

#### Susan Friedrich

Landratsamt Landkreis Leipzig  
Stabsstelle des Landrates, Wirtschaftsförderung/Kreisentwicklung,  
Koordinatorin Tourismus  
E-Mail: susan.friedrich@lk-l.de  
Tel.: 03433 241 1055

### Die Stabsstelle des Landrates

Die Stabsstelle des Landrates besteht aus den Bereichen Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung. Beide Bereiche arbeiten eng miteinander zusammen, insbesondere mit Blick auf die Gesamtstellungen des Landratsamtes als Träger öffentlicher Belange für Infrastrukturmaßnahmen oder Stellungnahmen im Sinne der Raumordnung. Hierzu zählen u. a. Planfeststellungs- oder Zielabweichungsverfahren.

Sie haben Fragen und möchten uns kontaktieren? Unter [www.landkreisleipzig.de](http://www.landkreisleipzig.de) finden Sie themenbezogen alle Ansprechpartner der Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung.



Grüner Bereich: Zuständigkeitsbereich von Andreas Biermann

Weißer Bereich: Zuständigkeitsbereich von Kerstin Piosek

## Aktuelles zu Fördermöglichkeiten für die Wirtschaft

Der Freistaat setzt das stark nachgefragte Investitionsprogramm **„Regionales Wachstum“** fort. Das Kabinett hat die vom Wirtschaftsministerium (SMWA) vorgelegte Richtlinie beschlossen. Zielgruppe des Programms sind kleine Unternehmen mit überwiegend regionalem Absatz und Sitz oder Niederlassung in den Landkreisen des Freistaates Sachsen. Die Förderung unterstützt deren Investitionsvorhaben zur Errichtung, Erweiterung oder Modernisierung einer Betriebsstätte mit dem Ziel, die Anpassungs- und Wettbewerbsfähigkeit des Betriebes zu steigern. Dafür stehen 2022 rund 11,7 Millionen Euro aus

Landesmitteln zur Verfügung. Die Beantragung bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) ist voraussichtlich ab 1. März 2022 möglich.

Der Freistaat bezuschusst Maßnahmen zur Erweiterung des Angebotes, der Umsatzausweitung, der Prozessoptimierung (z. B. durch Digitalisierung) oder Verbesserung der Angebotsqualität mit bis zu 50.000 Euro. Die Höhe des Fördersatzes beträgt in der Regel 25 Prozent. Die Höhe der Investition muss mindestens 20.000 Euro betragen. Für Neuinvestitionen nach Betriebsübernahmen gilt ein erhöhter Fördersatz von 40 Prozent. Die Förderung ist auch bei der ausschließlichen Sicherung vorhandener Arbeitsplätze möglich.

Der Absatzradius der geförderten Unternehmen muss weniger als 50 Kilometer betragen. Dieses Kriterium unterscheidet das Programm „Regionales Wachstum“ von der Richtlinie „GRW RIGA“ des SMWA (Förderung der gewerblichen Wirtschaft einschließlich der Tourismuswirtschaft im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“).

Einzelne Wirtschaftszweige sind aus beihilferechtlichen Gründen nicht förderfähig (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Stahlindustrie, Schiffbau, Kunstfaserherstellung, Verkehrssektor). Weitere Einschränkungen erfolgen bei Tätigkeiten, die vorrangig der öffentlichen Daseinsvorsorge dienen. Zudem sind der Bau, der Kfz-Bereich und mit Ausnahmen für Orte

bzw. Ortsteile mit bis zu 2.000 Einwohner der Lebensmitteleinzelhandel von der Förderung ausgeschlossen. (Quelle: SMWA Medieninformation, gekürzt)

Dem gegenüber befindet sich die sächsische Richtlinie für das Förderprogramm **„Gemeinschaftsaufgabe ‚Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur‘ (GRW) – Investitionszuschuss“** aktuell noch in der Überarbeitung. Grund dafür ist der seit dem 1. Januar 2022 geltende, neue Koordinierungsrahmen. Änderungen wird es u.a. bezüglich der Festlegung der Fördersatzes und einiger Fördervoraussetzungen geben. Aktuelle Informationen zum Stand der Überarbeitung der Förderrichtlinie des SMWA, die rückwirkend zum 1. Januar 2022 in Kraft gesetzt werden soll, finden Sie im Internetportal der SAB unter [www.sab.sachsen.de](http://www.sab.sachsen.de). Insgesamt gibt es für Unternehmen viele gute Gründe zu investieren. Die Schlagworte Forschung und Entwicklung, Innovation und Digitalisierung reißen nur eine Auswahl an Themenfeldern an. Mit jeder Investition, begonnen mit der Gründung, wird immer ein Stück Neuland betreten und das eigene Unternehmen fit im Wettbewerb gehalten sowie gleichzeitig in dessen Zukunftsfähigkeit investiert. Die vielfältigen Förderangebote der SAB und der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) unterstützen Sie bei der Finanzierung. Nutzen Sie die Informations- und Beratungsangebote bereits im Vorfeld der geplanten Investitionen.

### Übersicht Corona-Hilfen

Um die Folgen der Corona-Pandemie abzufedern, stehen weiterhin Hilfsprogramme des Bundes und des Landes Sachsen zur Verfügung. Eine Übersicht finden Sie auf den folgenden Websites:

<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Coronavirus/coronahilfe.html>



[www.coronavirus.sachsen.de/corona-hilfsprogramme-8098.html](http://www.coronavirus.sachsen.de/corona-hilfsprogramme-8098.html)

## Digitalagentur eröffnet

Digitalminister Martin Dulig und die Beauftragte der Staatsregierung für Digitales (Chief Digital Officer – CDO), Staatssekretärin Ines Fröhlich, haben in Dresden die neue Digitalagentur Sachsen (DiAS) eröffnet. Die DiAS wird als nachgeordnete Behörde des sächsischen Wirtschaftsministeriums eingerichtet, welches federführend für die Digitalstrategie des Freistaates zuständig ist. Perspektivisch werden 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Arbeit am Standort Dresden aufnehmen.

Damit wurde ein zentrales Vorhaben aus dem Koalitionsvertrag und Anliegen des Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr umgesetzt. Als Denkfabrik sowie als zentraler Dienstleister und Ansprechpartner zu Fragen der digitalen Transformation wird die DiAS ein vielseitiges Aufgabenspektrum bedienen. Gemeinsam mit dem Projektträger des Bundes wird die Agentur den Breitband-

ausbau in Sachsen begleiten – insbesondere durch die Beratung von Kommunen. Damit gehen die Aufgaben des einstigen sächsischen Breitbandkompetenzzentrums auf die DiAS über.

Staatsminister Martin Dulig: „Nach dem Bildungsticket als wichtigen Baustein unserer Mobilitätspolitik im vergangenen Jahr, setzen wir nun einen weiteren wichtigen Meilenstein aus dem Koalitionsvertrag um. Unsere Digitalagentur wird sowohl Unternehmen und zivilgesellschaftlichen Organisationen als auch den Kommunen und Landesministerien als leistungsfähiger Partner zur Verfügung stehen, sie in Fragen der Digitalisierung beraten und begleiten sowie notwendige Informationen schnell aus einer Hand liefern. Dabei wird die Agentur eng mit bestehenden Netzwerken und Initiativen kooperieren.“

Als marktunabhängiger Ansprechpartner in Digitalisierungsfragen soll die

Agentur außerdem bei der Suche nach passenden Unterstützungsangeboten helfen.

An der Schnittstelle zwischen der Landesverwaltung, der sächsischen Wirtschaft und Gesellschaft begleitet die Agentur außerdem Beteiligungsprozesse zur Digitalpolitik im Freistaat Sachsen. Unter <https://mitdenken.sachsen.de/1028045> können alle Interessierten an der Weiterentwicklung der sächsischen Digitalstrategie mitarbeiten.

Perspektivisch soll bei der DiAS zudem in Umsetzung der Künstlichen Intelligenz (KI)-Strategie des Freistaates Sachsen eine KI-Kompetenzstelle etabliert werden. Damit ist eine zentrale Plattform vorgesehen, über die KI-Akteure vernetzt sind und sich zu KI-Themen in Sachsen informieren und austauschen.

(Quelle: SMWA Medieninformation, gekürzt)

## Netzwerktreffen H2-Transferregion Landkreis Leipzig



Am 14. März 2022 lud Landrat Henry Graichen das Netzwerk H2-Transferregion Landkreis Leipzig nach Thallwitz ein. Fast 70 Teilnehmer aus Wirtschaft, Forschung, Politik und Verwaltung trafen sich, um sich über das Thema Wasserstoff auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

In seiner Begrüßung bestärkte der Landrat das Bestreben des Landkreises, den Aufbau einer grünen Wasserstoff-Wertschöpfung begleiten und das Netzwerk zusammenhalten zu wollen. Mit der sächsischen Wasserstoffstrategie unterstützt das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) diesen Weg. „Ein zentraler Punkt wird der Aufbau einer Kompetenzstelle sein, die die Wasserstoff-Aktivitäten bündelt und Synergien zwischen den verschiedenen Regionen Sachsens herstellen soll“, erklärte Dr. Katrin Seddig. Jörn-Heinrich Tobaben, von der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland, stellte die Studie „Wasserstoffnetz Mitteldeutschland“ vor. „Aufgrund der großen Grünstromprojekte besitzt der Südraum von Leipzig ein besonderes Potential für die Wasserstoff-Wertschöpfung“, bestätigte er.

Dass für die Versorgung mit Wasserstoff nicht nur neue Pipelines gebaut werden müssen, sondern auch bestehende Erdgasleitungen des vorhandenen Verteilnetzes verwendet werden können, berichtete Anna Schwert von der Mitnetz Gas. Gemeinsam mit der LEAG entsteht eine erste Wasserstoff-Wertschöpfungskette am Standort Lippendorf.

Auch im Mittelstand ist grüner Wasserstoff längst ein Thema. Die Cryotec Anlagenbau GmbH ist Spezialist für technische Gase und kann als Anlagenbauer Komponenten planen und liefern. Die Neumann & Esser Gruppe produziert seit über 100 Jahren Wasserstoffverdichter. Die KBSW-Energy GmbH entwickelt ein Wasserstoff-Blockheizkraftwerk.

Das Netzwerk H2-Transferregion Landkreis Leipzig ist offen für alle interessierten Akteure. Der Landkreis möchte das Netzwerktreffen als Veranstaltung verstetigen, in welchem Zyklus wird noch entschieden.

- ▶ Ansprechpartnerin im Landratsamt:  
Juliane Schneider  
Tel.: 03433 241 1066  
E-Mail: Juliane.Schneider@lk-l.de

## Unternehmens- nachfolgebörse nexxt-change



Die gemeinsam von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) betriebene Unternehmensnachfolgebörse [nexxt-change.org](https://www.nexxt-change.org) ist die größte Nachfolgebörse Deutschlands und ein kostenfreies bundesweites Vermittlungsangebot. Sie wurde 2006 ins Leben gerufen und hat seitdem etwa 19.000 Unternehmensnachfolgen erfolgreich angestoßen. Die Online-Börse wird von den Partnern DIHK, ZDH, DSGV und BVR, deren Mitglieder Regionalpartner von nexxt-change sind, unterstützt.

Sie möchten nexxt-change für die Nachfolgesuche Ihres Unternehmens nutzen oder sind auf der Suche nach einem Unternehmen, welches Sie übernehmen können?

Dann besuchen Sie für weitere Informationen die Website:

[www.nexxt-change.org](https://www.nexxt-change.org)



## Immobilien-service ImmoSIS –

### Gewerbeflächen im Landkreis Leipzig

Die Stabsstelle des Landrates Wirtschaftsförderung / Kreisentwicklung nutzt ImmoSIS zur kostenfreien Veröffentlichung von frei verfügbaren Gewerbe-, Industrie- und Sondergebietsflächen wie auch von gewerblichen Gebäuden bzw. Hallenobjekten. Eigentümer der Flächen und Gebäude sind hierbei sowohl Kommunen als auch private Eigentümer.

- ▶ ImmoSIS finden Sie unter:  
[www.wirtschaftsregion-leipzig-halle.de](https://www.wirtschaftsregion-leipzig-halle.de),  
Rubrik „Immobilien“.



## Neues Team, neue Unternehmen, neue Herausforderungen

### Imagekampagne „Vom LKL gesucht“ startet mit Schulbesuch in die nächste Projektphase

Auftakt und Feuerprobe hatte das neue Projektteam (Leonie Weiß, Kim Leidecker, Friederike Butter) in Borna, an der Dinter-Oberschule. Begleitet von Lotter Metall (2021 durch die Kampagne porträtiert) hat das Team den Abschlussklassen die Kampagne und die Unternehmen im Raum Borna vorgestellt.



Unternehmensbesuch bei der Cryotec Anlagenbau GmbH in Wurzen

Aufgabe der Imagekampagne ist nicht nur, die Vorzüge des Landkreises Leipzig als attraktiven Lebens- und Arbeitsort aufzuzeigen, sondern auch auf Augenhöhe mit der Zielgruppe in Austausch zu treten und somit die Schüler\*innen auf der Suche nach einem Ausbildungs- oder Praktikumsplatz zu unterstützen.

Der erste Unternehmensbesuch führte das Team nach Wurzen, zur international agierenden Cryotec Anlagenbau GmbH. Geschäftsführerin Corinne Ziege sieht im Standort viele Vorteile für ihr Unternehmen: Zum einen hat die Historie der technischen Gase schon zu DDR-Zeiten hier begonnen, zum anderen bietet der Standort in Mitteldeutschland, neben einer guten Verkehrsanbindung, die Möglichkeit, Fachkräfte in den umliegenden Großstädten wie Leipzig oder Dresden anzuwerben.

Beeindruckend ist das breite Spektrum an Ausbildungsmöglichkeiten, die das Unternehmen bietet, vom\*n Industriemechaniker\*in bis zum Abschluss als Ingenieur\*in. Bei diesem zukunftsorientierten Unternehmen mit familiärem Charakter hat jede\*r mit Freude an Technik die Möglichkeit eine Anstellung zu finden.



Das neue Projektteam

Seit 2018 erkunden studentische Projektteams der Kampagne „Vom LKL gesucht“ die unternehmerische Vielfalt des Landkreises Leipzig und begeistern potenzielle Nachwuchskräfte zugleich für den Charme der Region. Neben der ZAROF GmbH (Projektträger) wird die Kampagne durch die Fachkräfteallianz und die Wirtschaftsförderung des Landkreises Leipzig unterstützt.

- Mehr Informationen zur Kampagne „Vom LKL gesucht“ auf der Website [www.vom-lkl-gesucht.de](http://www.vom-lkl-gesucht.de) oder auf Instagram @vom.lkl.gesucht



## „Joker im Ehrenamt“



Mehr als jeder dritte Mensch in Sachsen engagiert sich freiwillig. Allein im sächsischen Sport sind mehr als 80.000 Ehrenamtliche in zahlreichen Funktionen aktiv. Anlass genug, diesem Einsatz die verdiente Anerkennung entgegenzubringen. Mit dem „Joker im Ehrenamt“ sollen auch 2022 Bürgerinnen und Bürger geehrt werden, die sich durch langjährige und besonders herausragende ehrenamtliche Tätigkeit in der Sport- bzw. in der Sportjugendarbeit verdient gemacht haben. Alle Sportvereine sind aufgerufen, bis 20. April 2022 eine Ehrenamtliche/einen Ehrenamtlichen für die Auszeichnung an den jeweiligen Stadt- oder Kreissportbund bzw. an die jeweilige Stadt- oder Kreissportjugend vorzuschlagen. Für die Vorschläge in der Sportjugendarbeit an die Kreissportjugend ist eine Altersgrenze von 30 Jahren festgelegt.

Alle Informationen zum Ablauf und der Festveranstaltung am 2. September gibt es auf der Website des KSB.



## Betriebsratswahlen

### Ein wesentlicher Teil unserer Demokratie

Im Landkreis Leipzig, wie im gesamten Bundesgebiet, wählen zwischen dem 1. März und 31. Mai 2022 die Beschäftigten ihre Interessenvertretung. Betriebsrätinnen und Betriebsräte sorgen für mehr Mitsprache der Beschäftigten. Am Arbeitsplatz Wahlen zu initiieren, zu kandidieren und sein Wahlrecht wahrzunehmen, ist ein wichtiger Teil unserer Demokratie.

Henry Graichen, Landrat des Landkreises Leipzig und Manuela Grimm, Regionsgeschäftsführerin des DGB Leipzig-Nordsachsen rufen deshalb gemeinsam auf, sich an den diesjährigen Betriebsratswahlen zu beteiligen. Landrat Graichen: „Wenn Demokratie am Werkstor oder an der Bürotür aufhört, verlieren wir ein wesentliches Stück demokratischer Teilhabe aus dem Blick. Ich kann die Menschen in den Unternehmen nur ermutigen, bei den Wahlen an ihrem Arbeitsplatz als Betriebsräte zu kandidieren und sich aktiv zu beteiligen.“

DGB Regionsgeschäftsführerin Grimm ergänzt: „Betriebsräte im Betrieb zu haben, wird auch im Landkreis Leipzig immer



DGB Regionsgeschäftsführerin  
Manuela Grimm

mehr zum Gütesiegel für Unternehmen und steht nicht nur in Zeiten von Fachkräftemangel für Arbeitgeberattraktivität. Betriebe mit Betriebsrat sind nach einer Studie des Instituts für Wirtschaftsforschung Halle nicht nur innovativer, nachhaltiger und haben eine familienfreundlichere Personalpolitik, sie sind auch produktiver“.

Daniel Knorr



## Unternehmensbesuche im Landkreis Leipzig

Die Wirtschaftsunternehmen des Landkreises sind ein Motor unserer Region. Deshalb sind die regelmäßigen Unternehmensbesuche des Landrates ein fester Bestandteil in dessen Kalender. Gemeinsam mit Wirtschaftsförderer Markus Schmidt,

welcher auch Organisator der Besuche ist, macht sich Henry Graichen auf den Weg, um mit der Geschäftsführung der jeweiligen Unternehmen ins Gespräch zu kommen und im Bedarfsfall die Unterstützung des Amtes anzubieten.

Hier ein kleiner Rückblick auf den 04. März:

- Dow Olefinverbund GmbH Werk Böhlen
- Sonoco Consumer Productions Zwenkau GmbH
- Malmberg Bioerdgastech GmbH Zwenkau



Der Standortleiter des Dow-Werkes Böhlen, Carlo de Smet, empfing, gemeinsam mit Lars Domogalla (Geschäftsführer der Dow Olefinverbund GmbH) und Value-Park-Leeder Anke Bökelmann, beim Unternehmensbesuch nicht nur Landrat Henry Graichen, sondern auch die Bürgermeister Dietmar Berndt (Böhlen) und Thomas Hellriegel (Neukieritzsch).

### Dow Olefinverbund GmbH

Die politischen Oberhäupter der Kommunen stehen in engem Austausch mit der Dow u.a. zu den zukünftigen Herausforderungen des Strukturwandels wie auch zur Erzeugung und Nutzung grüner Energie. In diesem Zusammenhang war das Thema Wasserstoff einer der zentralen Punkte des Austausches. Außerdem ging es um die zukünftige Wärmeversorgung der Gemeinden Böhlen und Neukieritzsch. Aktuell prüft die Dow hinsichtlich der entstehenden Abwärme des Crackers den Anschluss an die Fernwärmeleitung der LEAG. Auf Basis von Rohbenzin werden im Cracker chemische Grundstoffe wie Ethylen und Propylen hergestellt. An den Standorten Böhlen und Schkopau etablierte das Unternehmen vor Jahren

das Konzept des ValueParks. Durch die Ansiedlung von vorzugsweise Dow-Kunden und Zulieferunternehmen werden Synergien zwischen den Investoren und der Dow geschaffen und gleichzeitig die wirtschaftliche Entwicklung der Region gefördert.

Die Nachfrage nach den verfügbaren Flächenpotentialen am Standort Böhlen ist sehr hoch. Deshalb befindet sich der Dow-Olefinverbund in engem Austausch mit dem Flächenmanagement der Wirtschaftsförderung des Landkreises. Ein weiteres Thema des Besuches war die Erweiterung der Verkehrsinfrastruktur, speziell eine weitere Anbindung an das Straßennetz sowie der Ausbau der bestehenden Schieneninfrastruktur.

### Sonoco Consumer Products Zwenkau GmbH

Betriebsmanager Andreas Veltjens wurde beim Besuch vom Landrat ebenso von seinem Führungsteam im Gespräch unterstützt. Das globale Unternehmen besitzt zwei Firmenstandorte in Zwenkau. Sonoco hat seine Wurzeln im Bundesstaat South Carolina mit der 1899 gegründeten Southern Novelty Company. Heute agiert das milliardenschwere Unternehmen weltweit in Sachen Kunststoffverpackungen. In Zwenkau produziert das Unternehmen Spritzguss-Kunststoffverpackungen

in einem sogenannten In-Mould-Labeling. Sie alle hielten die Verpackungen von Molkerei- oder Wurstwaren schon in ihren Händen. Steigende Energiepreise und Wasserknappheit waren mit den Akteuren ein ernstzunehmendes Thema im Gespräch. 100 Mitarbeiter halten in einer 5 Tage-Woche im 3-Schicht-System die Produktion am Laufen. Dennoch suchen die ambitionierten Hersteller von Spritzguss-Kunststoffverpackungen weitere Fachkräfte. Auch Quereinsteiger sind



gern gesehen. Über die genauen Berufe und die Möglichkeiten im Unternehmen berichten wir in einem der kommenden Journale.



Die Malmberg Bioerdgastech GmbH ist ein 100%-iges Tochterunternehmen der Malmberg Water AB in Schweden. Sie ist der Vertreter für die Bereiche Vertrieb, Be-

### Malmberg Bioerdgastech GmbH

ratung, Konzepterstellung und Projektentwicklung und ist verantwortlich für den Service an den bestehenden Gasaufbereitungsanlagen und der dazugehörigen Komponenten in Deutschland und den angrenzenden Ländern wie Italien, Österreich, Tschechien, Slowakei, Schweiz, Luxemburg und Holland.

Die Malmberg Bioerdgastech GmbH wurde 2007 gegründet. Ebenfalls 2007 wurde von Malmberg in Könnern die erste Gasaufbereitungsanlage und auch die

erste Gaseinspeiseanlage Deutschlands errichtet. Schnell kamen weitere Projekte dazu, heute sind in Deutschland über 40 Anlagen des Unternehmens aus unserem Haus in Betrieb.

Biogas, so die Geschäftsführer der 100%-igen Tochter des Unternehmens Malmberg Water AB in Schweden, Franziska Simm und Jörg Neubauer fehlte in Deutschland eindeutig die Lobby. Wahrscheinlich liegt dies am diffizilen Produkt.

## Neue Aufgaben, neue Perspektiven

### > WEITERBILDUNG BRINGT WEITER!

Mit einer Weiterbildung lassen sich nicht nur fachliche Qualifikationen oder ein höherer Berufsabschluss erwerben, manchmal erschließt sich auch ein neues Aufgabenfeld oder ein ganz neuer Beruf. Wer sich weiterbildet, verbessert nicht nur seine beruflichen Kompetenzen, sondern hält sich auch geistig beweglich – und im besten Fall profitiert man gleich doppelt davon.

### > HÖHERQUALIFIZIERUNG ALS TREND

Die Veränderungen rund um die Globalisierung und die Digitalisierung verstärken den Trend zur Höherqualifizierung. Dass immer mehr Prozesse automatisiert werden, bedeutet zwar nicht, dass bald überall Maschinen die Arbeit der Menschen übernehmen. Doch je höher der Berufsabschluss und je aktueller die darauf aufbauenden Qualifikationen sind, desto besser stehen auch die künftigen Beschäftigungschancen. Lebenslanges Lernen ist also wichtiger denn je. Gerade ältere Beschäftigte sind immer gefragter, nicht zuletzt, weil der Anteil junger Erwerbstätiger langfristig zurückgehen wird. Das Vorurteil, dass ältere Beschäftigte weniger leistungsfähig und belastbar seien, hat das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) längst widerlegt: Wie

arbeitsfähig die Belegschaft oder einzelne Teams im Unternehmen sind, hängt nicht zwangsläufig vom Alter der Beschäftigten ab, sondern vor allem von der Arbeitsbelastung insgesamt – und von den Lernmöglichkeiten, die zur Verfügung stehen.

### > ARBEITSAGENTUR UNTERSTÜTZT

Weiterbildungen können gefördert werden, wenn Arbeitgeber und Arbeitnehmer einen Bedarf von mehr als 120 Stunden sehen und an einer zertifizierten Bildungsmaßnahme teilnehmen. Sie dienen dazu, Arbeitnehmer für Tätigkeitsinhalte fit zu machen oder auch für geringqualifizierte Beschäftigte, einen Berufsabschluss zu erreichen.

Die Agentur für Arbeit kann Arbeitgeber mit einer vollen oder teilweisen Übernahme der Lehrgangskosten sowie einem anteiligen Zuschuss zum Arbeitsentgelt unterstützen. Lehrgangskosten und Zuschüsse werden bis zu 100 Prozent für weiterbildungsbedingte Zeiten ohne Arbeitsleistung übernommen. Je kleiner das Unternehmen, desto höher der Zuschuss. Zudem wird ein pauschalierter Arbeitgeberanteil am Gesamtsozialversicherungsbeitrag erstattet.

- Mehr dazu unter:  
[www.arbeitsagentur.de/oschatz](http://www.arbeitsagentur.de/oschatz)  
bzw. telefonisch unter 0800 5 4444 00

### > VOLL IM TREND: BERUFSBERATUNG IM ERWERBSLEBEN

Neue Technologien, die Digitalisierung, der Trend zur Globalisierung und nicht zuletzt die Coronapandemie führen zu einem dynamischen Wandel in der Berufswelt. Die Anforderungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und auch die Erwartungen an eine Arbeitsstelle verändern sich. Berufliche Orientierung und Weiterentwicklung begleiten uns daher ein gesamtes Erwerbsleben lang und werfen viele Fragen auf.

- Antworten gibt es von den Spezialisten – den Berufsberatern\*innen im Erwerbsleben.  
Tel.: 03435 980222  
E-Mail: [oschatz-berufsberatung-im-erwerbsleben@arbeitsagentur.de](mailto:oschatz-berufsberatung-im-erwerbsleben@arbeitsagentur.de)



## Neue Räume für Mobiles Arbeiten

Coworking-Spaces sind gemeinschaftliche Arbeitsräume, die Freiberufler und Angestellte unterschiedlichen Alters und aus verschiedenen Branchen nutzen. Dieses Konzept kommt nun auch ins Leipziger Muldenland. Von April bis Oktober 2022 können Interessierte mobiles Arbeiten unverbindlich und kostenfrei in den Pop-Up-Coworking-Spaces der

CoWorkLand Genossenschaft testen. Für jeweils drei Monate werden an sieben Standorten von Röcknitz im Norden bis Colditz im Süden die Pforten für Neugierige geöffnet. Begleitet wird die Aktion durch Veranstaltungen und wissenschaftliche Analysen. Diese finden heraus, welche Angebote spätere, feste Coworking-Spaces haben müssten, um

den Bedarf der Menschen vor Ort zu erfüllen. Ermöglicht wird das Projekt durch eine LEADER-Förderung und baut auf den Aktivitäten der LAG Leipziger Muldenland auf.

- Weitere Infos und Buchung von Arbeitsplätzen unter:  
[coworkland.de/de/popup-muldenland](http://coworkland.de/de/popup-muldenland)



## Mit der richtigen Qualifizierung fit für die digitale Arbeitswelt



„Die Veränderungen in der Arbeitswelt fordern alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer stark heraus, egal in welcher Branche. Aber wer sich diesen Veränderungen stellt, hat hervorragende Chancen auf dem Arbeitsmarkt“, stellt Felix Baumeier, Amtsleiter des Kommunalen Jobcenters des Landkreises Leipzig fest. „Im Vergleich zur Situation vor beispielsweise 20 Jahren haben die Anforderungen an digitale Kompetenzen drastisch zugenommen. Auch und oft besonders in Branchen mit ursprünglich relativ geringen Anforderungen an diese Qualifikation.“

### > GEZIELTE WEITERBILDUNGEN

Diese ständig steigenden Anforderungen führen in der Konsequenz dazu, dass mit jedem weiteren Monat der Langzeitarbeitslosigkeit die Chance auf eine Integration in den Arbeitsmarkt immer weiter sinkt – wenn man nichts gezielt tut.

„Und genau hier setzen wir bei unseren Kundinnen und Kunden, die Anspruch auf Grundsicherung („Arbeitslosengeld II“) haben, mit Förder- und Weiterbildungsmaßnahmen an“, ergänzt Jens Ranft, Fachbereichsleiter Arbeitsintegration des Kommunalen Jobcenters Landkreis Leipzig.

„Ein besonderes Augenmerk setzen wir hier auf alle, die zwar einer Beschäftigung nachgehen, aber deren Einkommen nicht

an das Existenzminimum heranreicht – die sogenannten Aufstocker. Aber nicht nur diese Menschen, sondern alle Leistungsbeziehenden vom Jobcenter können mit ihrer Fallmanagerin oder ihrem Fallmanager unter anderem eine passende Weiterbildung besprechen.“

### > ANGEBOTE IN ZAHLREICHEN BRANCHEN

Gefördert werden können beispielsweise Aktivierungsmaßnahmen oder Bildungsgutscheine im Pflegebereich als Alltagsbegleiter, Pflegeassistenten oder -helfende. Auch in den Branchen Gesundheit, Handel, Sicherheit, Lager und Logistik, im Handwerk oder den neuen Medien gibt es Weiterbildungen. Beispiele dafür sind Abschlüsse als Fachkraft für Schutz- und Sicherheit, Lagerlogistik, Schweißen, Webdesign oder Gesundheitsmanagement.

### > ZUSCHUSS FÜR ARBEITGEBER

Für bereits beschäftigte Personen, die an einer Qualifizierung durch das Jobcenter teilnehmen, kann unter bestimmten Voraussetzungen ein Arbeitsentgeltzuschuss gezahlt werden. So können Arbeitgeber zum Beispiel Lehrgangskosten oder das Arbeitsentgelt für die Zeit der Ausbildung für gering qualifizierte Beschäftigte teilweise erstattet bekommen.

Für eine individuelle Beratung stehen die Fallmanagerinnen und Fallmanager des Kommunalen Jobcenters gern zur Verfügung.



Felix Baumeier, Amtsleiter  
Kommunales Jobcenter Landkreis Leipzig

### Kontakt Jobcenter

Serviceteam Wurzen  
03433 241 10  
Serviceteam Grimma  
03433 241 20  
Serviceteam Borna  
03433 241 40  
Serviceteam Markkleeberg  
03433 241 60

## Support und Selbstwirksamkeit

### Die sächsische Kultur- und Kreativwirtschaft im dritten Pandemiejahr

Die Folgen der Corona-Pandemie für Kreativschaffende sind gravierend und teilweise bis heute spürbar: massive Umsatzeinbußen, deutliche Auftragsrückgänge und damit nicht selten die Gefährdung der wirtschaftlichen Existenz.

Jedoch zeichnet sich die Branche seit jeher durch ihre Anpassungsfähigkeit, Agilität sowie den schöpferischen Umgang mit vorhandenen Ressourcen aus und hilft sich auch in dieser Krise so gut sie kann. So bildeten sich neue Netzwerke und Kooperationen, Solikampagnen wurden ins Leben gerufen, Demonstrationen organisiert. Dieser Geist setzt sich auch in 2022 fort, wie sich in der kurzfristigen Organisation der „Buchmesse\_Popup“ zeigt. Dieses Engagement ist bemerkenswert und ein Beweis für die Tatkraft, Resilienz und nicht zuletzt Kreativität der Branche.



### KREATIVES SACHSEN

Dennoch traf sie Corona hart, besonders die vielen Solo-Selbständigen sowie die Unternehmen der Musikwirtschaft. Um hier schnell und effektiv zu helfen, gibt es bei KREATIVES SACHSEN seit Oktober 2021 zusätzlich Beratungs- und Workshopangebote speziell für diese beiden Zielgruppen. Dabei soll ein Neustart erleichtert sowie die Stabilisierung der Unternehmen unterstützt werden.

Ein weiteres wichtiges Signal für die Branche setzte die Sächsische Landesregierung mit dem Beschluss einer neuen Förderrichtlinie für die Kultur- und Kreativwirtschaft. Damit gab sie grünes Licht für die Fortsetzung der Arbeit von KREATIVES SACHSEN auch über 2022 hinaus.

### Mehr Informationen

Aktuelle Informationen für Kreativschaffende in Sachsen sowie zu den Beratungs- und Workshopangeboten finden Sie auf:

[www.kreatives-sachsen.de](http://www.kreatives-sachsen.de)

In den sozialen Medien:

[www.facebook.de/kreativessachsen](https://www.facebook.de/kreativessachsen)  
[www.twitter.com/kreativeSachsen](https://www.twitter.com/kreativeSachsen)  
[www.instagram.com/kreativessachsen](https://www.instagram.com/kreativessachsen)

Kontakt:

Katja Großer  
Ansprechpartnerin  
Nord- und Westsachsen  
[katja.grosser@kreatives-sachsen.de](mailto:katja.grosser@kreatives-sachsen.de)  
Tel.: 0371 5607947





## Hilfe für Menschen aus der Ukraine

Die zahlreichen Hilfs- und Unterstützungsangebote für die geflüchteten Menschen aus der Ukraine zeugen von der großen Solidarität für die Betroffenen in unserem Land. Neben den vielen privatrechtlichen Aktivitäten, die unkonventionelle und schnelle Hilfe leisten, arbeitet der Landkreis Leipzig und vor allem das Ausländeramt intensiv daran, Geflüchtete schnellstmöglich zu unterstützen.

- ▶ Viele Informationen für Menschen aus der Ukraine und für Helfer gibt es auf [www.landkreisleipzig.de](http://www.landkreisleipzig.de)
- ▶ Zudem ist das „Hilfetelefon Ukraine“ des Landkreises erreichbar unter:  
Tel.: 03433 241 5574  
(Montag bis Freitag: 8.00 - 15.00 Uhr)

## 23. Muldentaler Produkt- und Handwerkerschau



Archiv: Eröffnung der Produkt- und Handwerkerschau im Jahr 2018.

### Wollen auch Sie als Aussteller mit Ihrer Firma dabei sein?

Vom 1. – 3. Juli 2022 findet die Schau der Handwerker und Gewerbetreibenden im PEP Prima-Einkaufspark in Grimma unter dem Motto „Gemeinsam für die Region mit Qualität von hier“ statt. Insbesondere einheimische Unternehmen sollen hier eine Chance erhalten, ihre Leistungen und Erzeugnisse zu präsentieren, um den potentiellen Kunden zu sagen – wir sind noch da. Kaufen Sie regional vor Ort.

- ▶ Sie sind interessiert und möchten an der Muldentaler Produkt- und Handwerkerschau teilnehmen? Dann wenden Sie sich bitte an Martina Klugmann, Stabsstelle des Landrates, Wirtschaftsförderung/Kreisentwicklung,  
Tel.: 03433 241 1054  
E-Mail: [martina.klugmann@lk-l.de](mailto:martina.klugmann@lk-l.de)  
*Gesine Sommer*  
Leiterin der Stabsstelle des Landrates

## Soll ein Brunnen errichtet werden, ist einiges zu beachten

### > GRUNDWASSER ZU NUTZEN, IST OFT ERLAUBNISPFLICHTIG

Das Frühjahr mit den steigenden Temperaturen führt bei vielen Garten- und Grundstücksbesitzern zur Überlegung, einen Brunnen zu errichten. Doch vor der Realisierung gilt es einiges zu beachten: So sollte sich der Bauherr erkundigen, ob sein Grundstück in einem Schutzgebiet liegt und wie sich die Bau- und Betriebskosten sowie die Aufwendungen für die Wartung eines Brunnens gestalten. Soll der Brunnen auf einer Pachtfläche oder in einer Kleingartenanlage errichtet werden, muss der Grundstückseigentümer zustimmen.

### > SCHUTZGEBIETE UND GRUNDWASSERVERHÄLTNISSE

Wer wissen möchte, ob sich sein Grundstück in einem Trinkwasserschutzgebiet oder einem anderen Schutzgebiet befindet oder welche Grundwasserverhältnisse vorherrschen, kann dies bei der unteren Wasserbehörde des Landkreises (Umweltamt, SG Wasser/ Abwasser) anfragen. Eine erste Orientierung über die Tiefe des Grundwasserspiegels und die Untergrundeigenschaften finden Sie auch im Umwelt- und Datenportal iDA des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie. Brunnen dürfen nur durch zugelassene Fachbetriebe für Brunnenbau errichtet werden. Diese geben auch Auskunft über die Bau-, Betriebs- und Wartungskosten eines Brunnens. Die Bohrung und Errichtung eines Brunnens ist grundsätzlich einen Monat vor Beginn der Arbeiten bei der unteren Wasserbehörde anzuzeigen. Dies übernimmt die Fachfirma für Brunnenbau digital über die Internetanwendung „Elektronische Bohranzeige ELBA.SAX“ (<https://antragsmanagement.sachsen.de/ams/elba>).

### > NUTZUNG DES GRUNDWASSERS WIRD GEPRÜFT

Die untere Wasserbehörde prüft dann die Bohranzeige. Je nach Lage des Grundstücks und Nutzung kann eine erlaubnisfreie oder erlaubnispflichtige Benutzung des Grundwassers bestätigt werden oder auch die Bohranzeige abgelehnt werden. So ist z.B. die Errichtung eines Gartenbrunnens im Trinkwasserschutzgebiet nicht zulässig.

Ist für die Gewässerbenutzung noch eine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich, z.B. bei Wochenendnutzungen, teilt dies die untere Wasserbehörde dem Antragsteller mit. Dieser hat dann zeitnah einen Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis zu stellen. Erst nach positiver Entscheidung über den Antrag darf Grundwasser entnommen werden.

Die Entscheidungen über die Grundwasserbenutzung sowie die wasserrechtliche Erlaubnis sind gebührenpflichtig. Wird ein Brunnen ohne Anzeige bzw. ohne wasserrechtliche Erlaubnis gebohrt und errichtet, ist dies eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße bis zu 50.000 Euro geahndet werden kann.

Brunnenbohrungen durch qualifizierte Meisterbetriebe sollen dafür sorgen, dass der Brunnen ordentlich funktioniert und das Grundwasser nicht gefährdet wird. Auch in Zukunft muss sichergestellt sein, dass ausreichend sauberes Wasser als Grundlage unseres Lebens erhalten bleibt.

- ▶ Weitere Informationen finden Sie auch im Merkblatt „Gartenbrunnen“ des Sächsischen Ministeriums für Energie, Klima, Umwelt und Landwirtschaft.

*Tina König*  
Amtsleiterin Umweltamt



## Der Geschichtenhof Wyhra startet in die neue Saison

Der Geschichtenhof Wyhra startet zum 1. April 2022 in die neue Saison. Nach der feierlichen Wiedereröffnung im Oktober 2021 konnte der Geschichtenhof seine Gäste mit neuem Konzept einen Monat lang empfangen. Ein Erlebnistag zum Thema Herbst bildete den Abschluss der kurzen Saison.

In dieser Zeit fanden sich hauptsächlich Erwachsene und Familien ein, überwiegend aus Borna, aber auch aus Leipzig und Umgebung. Viele kannten das frühere Volkskundemuseum bereits und kamen mit großem Interesse für das neue Nutzungs- und Ausstellungskonzept. Insgesamt besuchten über 600 Gäste die neu gestaltete Präsentation „Hofgeschichten – Zeitenwende anno 1900“.

Die Wintermonate nutzte das Team des Geschichtenhofes unter anderem dafür, gemeinsam mit den Kooperationspartnern Ökologische Station Borna-Birkenhain und dem Förderverein des Museumshofs das diesjährige Veranstaltungsprogramm zu organisieren. In jedem Monat sind zu ausgewählten Anlässen und Themen kleine Veranstaltungshöhepunkte geplant.

Im Frühling sind vor allem Familien eingeladen, zur Saisonöffnung die Puppentheatervorstellung „Vom kleinen Kätzchen und der Maus“ zu besuchen oder am Ostermontag bei der Ostereiersuche in Winkeln und Ecken des Hofes fündig zu werden. Kulturinteressierte haben im Mai die Gelegenheit, am Internationalen Museumstag bei einer Sonderführung Einblicke in die Entstehung der neuen Dauerausstellung zu erhalten. Besondere Erlebnisse rund um ländliches Brauchtum sowie Geselligkeit für alle Altersgruppen versprechen

die Events am Johannistag im Juni sowie zu Erntedank und zum Herbstausklang im Oktober. Beim Hofkonzert mit der Folk-Band „querDURch“ kommen Musikfans auf ihre Kosten. Und wer sich nachhaltigem Handeln verpflichtet fühlt und intakte Gebrauchsgegenstände sucht oder gern weitergeben möchte, der ist beim Hof-Trödelmarkt an der richtigen Adresse. Bei allen Sonderveranstaltungen sorgt der Förderverein mit Kaffee, Kuchen und Imbiss für das leibliche Wohl. Regulär ist das Hofcafé außerdem jeden Sonntag von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Weiterhin sind die ersten Angebote für Kindergruppen und Schulklassen entwickelt worden und jetzt buchbar. Zum Kennenlernen des Vierseithofes und seiner Ausstellung eignet sich der „Rätsel-Rundgang Bauernhof“. Wer etwas mehr Zeit mitbringt, kann bei dem Programm „Kindsein um 1900“ erfahren, wie Kinder vor über 100 Jahren auf dem Land lebten und dabei auch alte Kinderspiele ausprobieren. In den Sommerferien hat der Geschichtenhof von Montag bis Sonntag geöffnet. An zwei „Oma-Opa-Tagen“ sind vor allem Großeltern gefragt. Im Juli liegen hier alte Kinderspiele bereit und dürfen von Kindern und Erwachsenen gern genutzt werden. Im August stehen, ebenfalls zum Ausprobieren, alte Haushalts- und Landwirtschaftsgeräte im Mittelpunkt. Weitere Höhepunkte in den Ferien sind zwei „Familien-Backtage“, an denen selbst hergestelltes Backwerk im Holzofen zubereitet wird.

**Herzlich willkommen  
im Geschichtenhof Wyhra!**



### Die Termine 2022 im Überblick

- 02.04. Familientag zum Saisonauftakt, mit Puppentheater
- 18.04. Ostermontag mit Eiersuche für Klein & Groß
- 15.05. Sonderführung zum Internationalen Museumstag
- 25.06. Johannistag, mit Folk-Konzert: querDURch
- 24.07. Ferienaktion: Oma-Opa-Tag, mit alten Kinderspielen
- 28.07. Ferienaktion: Familien-Backtag
- 04.08. Ferienaktion: Familien-Backtag
- 14.08. Ferienaktion: Oma-Opa-Tag, mit alten Haushaltgeräten
- 10.09. Hof-Trödelmarkt
- 02.10. Erntedank, mit Gottesdienst und Sonderführung
- 30.10. Saisonabschluss: Erlebnistag zum Herbstausklang



## Kappis Gruppe investiert in Großpösna und Bad Lausick

**Zeitgemäßes Wohnen für Jung und Alt, Platz für Gewerbe – Invest Region Leipzig GmbH unterstützt die Entstehung von Generationenparks im Landkreis Leipzig.**

Platz für Kinder, Platz für Senioren und für Gewerbetreibende: Der Landkreis Leipzig wächst in absehbarer Zeit um zwei Generationenparks. Einer entsteht in Großpösna, ein anderer in Bad Lausick. Bei den Generationenparks kommt der Name nicht von ungefähr. So sind künftig an beiden Standorten vielfältige Wohnbebauungen, ein Kindergarten und Gewerbeflächen vorgesehen. In Bad Lausick kommen darüber hinaus noch eine Klinik, ein Pflegebereich, ein Nahversorger und eine Hotelanlage hinzu. In Großpösna schließt sich ein Pflegezentrum mit angegliederten Seniorenbungalows an. Verantwortlich für die beiden Vorhaben zeichnet die Kappis Gruppe mit Sitz im Schwarzwald und mit einer Niederlassung in Leipzig.

Die Invest Region Leipzig GmbH (IRL), Ansiedlungs- und Akquisitionsagentur für die Wirtschaftsregion Leipzig, präsentierte vom 14.-18.03.2022 den Standort auf der führenden Immobilienleitmesse MIPIM im südfranzösischen Cannes, die nach zweijähriger coronabedingter Pause in diesem Jahr wieder in Präsenz stattfand. Hierfür konnte die IRL als Partner neben der KSW Gruppe und Engel & Völkers, auch die Kappis Gruppe gewinnen, die sich mit eben diesen beiden Generationenpark-Projekten auf der MIPIM vorstellte. Michael Körner, Geschäftsführer der IRL, betont, wie wichtig eine solche Messe für die beteiligten Partner ist: „Wir freu-

en uns, dass wir die Region Leipzig wieder vorstellen und präsentieren können und dies auch direkt und auf internationalem Parkett. Am Gemeinschaftstand der deutschen Städte vertreten wir mit unseren Partnern die gesamte Region mit ihren vielfältigen Investitionsprojekten und Chancen und stellen diese potenziellen Projektentwicklern und Investoren vor.“

Die die Wirtschaftsregion Leipzig vertretende Delegation ist mit großem Selbstbewusstsein an die Côte d'Azur gefahren. Denn Leipzig, Sachsens größte Metropole, ist eine der am schnellsten wachsenden Großstädte Deutschlands und rangiert aktuell mit rund 610.000 Einwohnern sowie einem jährlichen Zuwachs von zuletzt etwa 4500 Menschen auf Platz acht der größten deutschen Städte. Im europäischen Vergleich gehört die Wirtschaftsregion Leipzig zu den vielversprechendsten Investitionsstandorten. Und das wurde ihr auf internationalem Parkett im Rahmen der MIPIM erneut bescheinigt. Im Ranking „European Cities and Regions of the Future“ von fDi Intelligence, einem Investmentprodukt der britischen Financial Times, wurde Leipzig der dritte Platz verliehen. Die Auszeichnung erhielt die ostdeutsche Metropole, nachdem sie sich mit dem Konzept und der Strategie des „Regionenmodells“ beworben hatte. Inhaltlich wurde damit die erfolgreiche Kooperation des Oberzentrums Leipzig mit den angrenzenden Landkreisen Leipzig und Nordsachsen geehrt. In die Bewertung für den Preis floss unter anderem die gute Zusammenarbeit der Stadt Leipzig mit den benachbarten Landkreisen Leipzig und Nordsachsen sowie der IHK zu Leipzig



*v.l.n.r.: Florian Schmidtner von der IRL sowie Amalia Lindt-Herrmann und Matthias Kappis von der Kappis Gruppe präsentieren auf der internationalen Messe MIPIM Projekte aus der Region Leipzig (Foto: Kappis Gruppe)*

in Form einer gemeinsamen Wirtschaftsfördergesellschaft, der IRL, mit ein. Dieser Ansatz ermöglicht es, strategisch Investitionen in die Region zu holen, von denen sämtliche Partner direkt wie auch indirekt profitieren. Neben der Akquise wachstumsinteressierter Unternehmen berät das Team der IRL Kommunen bei der Bewerbung ihrer Flächen und fördert aktiv deren Vermarktung.

Und hier schließt sich der Kreis: Denn mit der Kappis Gruppe investiert ein langjährig durch die IRL begleitetes Unternehmen im Landkreis Leipzig und erhält Unterstützung von der Invest Region Leipzig GmbH. „Wir hatten erstmals 2014 Kontakt zur IRL und arbeiten seither immer wieder und gerne mit ihr zusammen. Bei allen Projekten im Landkreis Leipzig, wurde uns mit Marktdaten und Kontakten hervorragend weitergeholfen. Die IRL ist hier für uns ein sehr kompetenter und verlässlicher Partner“, erklärt Geschäftsführer Matthias Kappis. Er sehe im Landkreis Leipzig sehr gute Entwicklungspotentiale, denn das Wohnen im Umland von prosperierenden Städten werde immer attraktiver. „Unsere Generationenparks sind die Wohnformen der Zukunft“, macht er deutlich. So bilden die Lage innerhalb der Metropolregion Leipzig sowie die hervorragenden Verkehrsverbindungen die Basis für den langfristigen Erfolg der Projekte.



*Generationenpark Bad Lausick (Foto: Kappis Gruppe)*

*Julia Tonne*

## Wertschätzung und Karrierechancen im Handwerk

Das LLJ im Gespräch mit HWK-Präsident Matthias Forßbohm (M.F.) und Hauptgeschäftsführer Volker Lux (V.L.).

**LLJ: Herr Forßbohm, Sie sind seit einem dreiviertel Jahr im Amt. Was konnten Sie bisher bewegen?**

**M.F.:** Zuerst möchte ich anmerken, dass es eine Ehre für mich war, für das Amt gewählt worden zu sein. Gemeinsam bin ich seitdem mit Herrn Lux als Lobbyist für das Handwerk unseres Kammerbezirks unterwegs. Ich habe mich in vielen Gremien und Einrichtungen vorgestellt, besuchte die Ober- und Bürgermeister in den Städten und Gemeinden unseres Kammerbezirks. Intensive Gespräche führte ich beispielsweise mit Bundes- und Landtagsabgeordneten ebenso mit dem Ministerpräsidenten und den Landräten.

**LLJ: Der Fachkräfte- und Azubimangel ist in aller Munde. Im Handwerk ist dies mit einer noch größeren Herausforderung gekoppelt?**

**M.F.:** Grundsätzlich können wir berichten, dass die Lehrlingszahlen stabil geblieben sind. Das langt jedoch bei Weitem nicht, um die Lücke zu füllen. Der Wettbewerb, den wir mit der Industrie und den Verwaltungen um fähige und willige Auszubildende haben, läuft unter dem Motto: „Wir ziehen alle am selben Tischtuch“.

**V.L.:** Wir werben bei den Eltern und Lehrern dafür, den Fokus auf den Abschluss der 10. Klasse zu legen. Es fehlen an den Schulen oft die leistungsstarken Oberschüler, weil sich die Eltern bereits sehr früh für einen Schulweg entscheiden



Matthias Forßbohm



Volker Lux

müssen und das Gymnasium wählen. Längeres gemeinsames Lernen würde den unterschiedlichen Potenzialen der Kinder besser gerecht werden.

Mit unserer aktuellen Imagekampagne werben wir für ein Umdenken, denn Handwerk liegt in der Natur des Menschen. Unsere Plakate und das Video (*Anm. d. Red.: Dies finden Sie im QR-Code*), bringen es ziemlich genau auf den Punkt: Kinder begreifen die Welt mit den Händen. Aber mit Schulbeginn setzt die Gesellschaft nur noch auf Wissen und vernachlässigt das Können.

**V.L.:** Hier stimmt etwas nicht. Die Frage, welche wir an die Landes- oder Bundespolitik stellen, lautet: Wie lange können wir uns diese Vorgehensweise noch leisten? Ohne Handwerk geht es nicht, das merken wir jeden Tag, wenn wir beispielsweise einen Klempner, Dachdecker oder Elektroniker brauchen. Wer als junger Mensch eine Berufsausbildung absolviert, hat als gut ausgebildeter Fachmann eine sehr gute Berufs- und Lebensperspektive. Aber immer noch fehlt es an gesellschaftlicher Anerkennung einer dualen Berufsausbildung gegenüber einem Studium.

**M.F.:** Dabei sind unsere Karrierechancen doch sehr gut - Lehre mit 16 Jahren, mit 19 Geselle, mit 21 Meister und mit 25 Unternehmer, wenn man möchte. Die wenigsten wissen: der Meisterabschluss entspricht dem Bachelor. Ein Hochschulstudium ist dann auch ohne Abitur noch drin.

**LLJ: Mehr Betriebspraktika helfen bei der Berufswahl?**

**M.F.:** Das ist richtig. Die jungen Leute müssen erst einmal richtig in die Betriebe „reinschnuppern“. Die Schülerinnen und Schüler müssen die Zeit und Gelegenheit dafür bekommen. Und es bedarf auch den Mut der Betriebe, sich darauf einzulassen. Wir arbeiten mit unserer Kommunikation weiter daran. Wir freuen uns darauf, nicht mehr nur digital mit den Jugendlichen und ihren Eltern ins Gespräch zu kommen, sondern real in den Schulen - beim Aktionstag Lehrstellen, der Woche der offenen Unternehmen, auf Ausbildungsmessen.



Manuela Krause

Lehrstellen im Handwerk auf [www.lehrstellen-radar.de](http://www.lehrstellen-radar.de)



**Lehrlinge ausbilden, Fachkräftebedarf langfristig decken.**

Ohne Fachkräftenachwuchs läuft im Handwerk nichts. Unternehmen, die auf Ausbildung setzen, sollten offene Ausbildungsplätze über [www.hwk-leipzig.de/lehrstellen](http://www.hwk-leipzig.de/lehrstellen) eintragen.

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

## Tischlerei Fuhrig feiert 30-jähriges Firmenjubiläum

Am 5. März feierte das Familienunternehmen Fuhrig sein 30. Firmenjubiläum. Das Unternehmen ist für seine individuellen und qualitativ hochwertigen Tischlerarbeiten weit über die Grenzen Borsdorfs bekannt. Den schönen Anlass der Jubiläumsfeier nahm Karsten Fuhrig gleich zum Beweggrund, die Nachfolge der Geschäftsführung zu verkünden. Sohn Peter tritt in die Fußstapfen seines Vaters. Die Gäste, welche über den Tag verteilt der fleißigen Handwerkerfamilie gratulierten,

freuten sich, dass die Unternehmensnachfolge gesichert ist. Schließlich sind gute Handwerker immer mehr gefragt. Da die individuelle Fertigung von Möbeln ein Möbelhaus nicht leisten kann.

Sie haben eine Hochzeitstruhe aufzuarbeiten? Dann sind Sie in der Tischlerei Fuhrig herzlich willkommen. Mit viel handwerklichem Geschick, Herz und dem berühmten „Meister-Eder-Charme“ beraten Sie Karsten, Heike und Peter Fuhrig sehr gern.



Karsten Fuhrig (links) und Peter Fuhrig (rechts)



**Beratung - Planung - Vermessung - Bauleitung**

**Wir suchen Dich !** Ingenieurbüro UKAM GmbH  
 Bauingenieur für Bahnhofstraße 451, 04552 Borna  
 Tief- und Straßenbau (m/w/d) 03433 / 20950 - info@ib-ukam.de

## BayWa Baustoffe

**Wir sind  
umgezogen!  
Größer und moderner**



**Neue Adresse:**  
Borna Gewerbegebiet  
Eula West Nr. 14

Immer ein gutes Baugesühl

**Jetzt neue  
Ausstellungen  
besuchen**

### Unser Sortiment

- ✓ Fenster, Türen & Tore
- ✓ Werkzeuge & Zubehör
- ✓ Böden & Fliesen
- ✓ Innenausbau & Farben
- ✓ Garten- & Außengestaltung



## Immobilien als Kapitalanlage – worauf Anleger achten sollten

Niedrige Zinsen und die große Nachfrage nach Wohneigentum haben die Immobilienpreise in den letzten Jahren stark in die Höhe schnellen lassen. Für Kapitalanleger, die in Immobilien investieren möchten, stellt sich daher die Frage: Lassen sich bei diesen hohen Preisen eigentlich noch Renditen erzielen? Grit Kurth & Henrik Ciolkiewicz, Finanzierungsspezialisten von Dr. Klein in Zwenkau, erläutern, was es rund um die Anschaffung von Anlageimmobilien zu bedenken gilt, damit sich das Investment am Ende lohnt.

In Zeiten, in denen Bankkunden für ihre Einlagen Verwahrentgelte bezahlen müssen und Investitionen in Wertpapiere vielen Anlegern zu unsicher erscheinen, sind Immobilien eine interessante Alternative – trotz der aktuell relativ hohen Preise. Weil Anlageimmobilien unterm Strich Rendite erwirtschaften sollen, gibt es beim Kauf mehr zu bedenken als beim Kauf für den Eigenbedarf – unabhängig davon, ob es um ein Einfamilienhaus oder eine Eigentumswohnung geht. Aus diesem Grund sollten Kaufinteressenten möglichst frühzeitig den Rat von Finanzierungsexperten einholen, empfiehlt Grit Kurth von Dr. Klein.

### > WANN LOHNT SICH DER KAUF EINER ANLAGEIMMOBILIE?

Grundsätzlich ist der Kauf einer Immobilie als Kapitalanlage sinnvoll, wenn der Preis nicht zu hoch ist und wenn sich die Immobilie dauerhaft zu guten Konditionen vermieten lässt. „Eine erste Antwort auf die Frage, ob ein Kaufpreis angemessen ist, gibt der sogenannte Mietpreismultiplikator“, sagt Henrik Ciolkiewicz. Mit ihm lässt sich ermitteln, wie schnell sich die Immobilie voraussichtlich refinanzieren wird. Der Indikator ergibt sich, indem man den Kaufpreis durch die Jahreskaltmiete dividiert. Beispiel: Bei einem Kaufpreis von 350.000 Euro und einer erzielbaren Jahreskaltmiete von 14.500 Euro liegt der Mietpreismultiplikator bei 24. Das bedeutet, der Kaufpreis wird nach 24 Jahren über die Miete refinanziert sein, Finanzierungskosten unberücksichtigt. Je niedriger der Faktor ist, umso höher ist die Rendite für den Käufer. Auf dem Land oder im Speckgürtel von Leipzig ist die Rendite erwartungsgemäß ein Stück höher als in der Innenstadt.

### > LAGE, LAGE, LAGE!

Besonders bei Renditeobjekten ist die Lage des Objekts das A und O, denn: Sie entscheidet ganz wesentlich darüber, ob über die Jahre hinweg mit ausreichenden Mieteinnahmen zu rechnen ist. Eine langfristig gute Lage erhöht außerdem die Chance, dass die Immobilie bei einem späteren Verkauf einen Gewinn erzielt. „Um die Qualität der Lage beurteilen zu können, rate ich unseren Kunden, sich die nähere Umgebung der Immobilie genau anzusehen“, sagt der Finanzierungsexperte Henrik Ciolkiewicz von Dr. Klein. Besonders wichtig sei etwa, ob die Wohngegend an den öffentlichen Personennahverkehr angebunden ist und ob es in der Nähe Kitas, Schulen, Ärzte und Einkaufsmöglichkeiten gibt. „Außerdem sollte man sich über die wirtschaftlichen Perspektiven in der Region informieren“, meint er und ergänzt: „Je wachstumsstärker der Standort, desto besser sind die Aussichten auf eine gute Rendite.“ Dem Leipziger Umland attestiert er gute Aussichten: „Die Gegend wird immer attraktiver und hat sehr solide Wachstums- und Entwicklungsperspektiven.“

### > FRÜHZEITIG EXPERTISE EINHOLEN

„Die Finanzierung von Anlageimmobilien unterscheidet sich in einigen Punkten von der Finanzierung selbst genutzter Immobilien“, sagt Grit Kurth. So ist unter Umständen eine andere Tilgung oder ein anderer Eigenkapitaleinsatz empfehlenswert bzw. erforderlich. Wer ein Immobilieninvestment ins Auge fasst, sollte sich daher frühzeitig von den Finanzierungsexperten beraten lassen. Was viele nicht wissen: „Wir beraten sehr gern neben Angestellten auch Selbständige und Firmeninhaber“, sagt die Finanzierungsexpertin von Dr. Klein. Hier ist zu beobachten, dass Kunden nach der ersten Anlage öfters zum Investor werden und sich so einen kleineren oder größeren Bestand aufbauen. Da ein Erwerb einer Anlageimmobilie immer auch steuerlich relevant ist, spricht man am besten zusätzlich mit dem Steuerberater über die Pläne. Je besser die Rahmenbedingungen bekannt sind, umso passgenauer lässt sich die Finanzierung gestalten.

*Dr. Klein - Die  
Partner für Ihre  
Finanzen*



Baufinanzierung

## Kapitalanlage mit Rendite?

Wir beraten Sie rund um das  
Thema Anlageimmobilien.



Ihr Team in Zwenkau:  
Henrik Ciolkiewicz und Grit Kurth

**Persönliche  
Beratung:**  
vor Ort, per  
Telefon, E-Mail  
und Video.

### Ihre Spezialisten vor Ort

Baumeisterallee 13 - 15  
04442 Zwenkau  
T 034203 258850  
leipziger-umland-baufi@drklein.de

Chopinstraße 4  
04103 Leipzig  
T 0341 9099770  
leipzig-baufi@drklein.de

[www.drklein.de](http://www.drklein.de)

**DR. KLEIN**

Die Partner für Ihre Finanzen.

## Bildung für eine starke Wirtschaft

### > FACHKRÄFTE SIND SCHWER ZU FINDEN

Allein aufgrund ihrer Berufsausbildung (Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf) und der beruflichen Praxis werden Fachkräfte seit vielen Jahren stark nachgefragt und der Trend hält weiter an. Mit den immer schneller werdenden Entwicklungssprüngen ist der persönliche Wille zur Fortbildung entscheidend bei jeder Stellenbesetzung. So wird Wissensaneignung eine immer zentralere Rolle im persönlichen Leben eines jeden Einzelnen einnehmen. Gut, wenn Mitarbeiter eine anerkannte Fortbildung bereits absolviert haben und ihnen verantwortungsvollere Aufgaben übertragen werden können.

Staatlich geprüfte Techniker sind Fachspezialisten mit viel praktischen Erfahrungen und vertieftem Fachwissen. Sie sind in verschiedenen Produktions- und Dienstleistungsunternehmen der Industrie und Handwerk tätig (z. B. in der Entwicklung, Konstruktion, Betriebsorganisation) und können sogar als Berufsschullehrer eingesetzt werden.

### > WETTBEWERBSFÄHIG BLEIBEN

Das Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft (bsw) betreibt am Standort Leipzig eine Fachschule für Technik (FS Leipzig), in der neben dem Fahrzeugtechniker ab dem kommenden Schuljahr auch Staatlich geprüfte Techniker für Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Energie- und Automatisierungstechnik weitergebildet werden. Dr. Marcus Buhl, Schulleiter an der FS Leipzig sieht große Zukunftschancen im Bereich Elektrotechnik. „Als ich erfuhr, dass wir neben der Fahrzeugtechnik zukünftig auch Tech-

niker für Elektrotechnik in Leipzig fortbilden, krepelte ich vor lauter Begeisterung sofort meine Ärmel hoch. Mein Ziel ist es, zielstrebige junge Fachkräfte am Puls der Zeit zu unterrichten. Sie sollen am Ende ihres zweijährigen vollzeitlichen Fachschulstudiums Zukunftstechnologien mitentwickeln und zum Leben erwecken können und somit Unternehmen in ihrer Wettbewerbsfähigkeit stärken.“

### > FACHSPEZIALISTEN MIT INNOVATIONSKRAFT

Dr. Marcus Buhl: „Wir pimpen den Rahmenlehrplan und wollen aktuellstes Branchenwissen zusätzlich zum vorgeschriebenen Stundenplan (mindestens 2.680 Unterrichtseinheiten) vermitteln. So integrieren wir im zweiten Fachschulstudienjahr Workshops und Fachvorträge und können unseren Studenten einen Mehrwert bieten. Dies gelingt uns durch lebendige Kooperationen. Um an diese fachspezifischen Kenntnisse zu gelangen, sprechen wir gern gezielt Unternehmen an, die dieses Know-how besitzen und zugleich an gut qualifiziertem Personal interessiert sind. Das ist eine Win-Win-Konstellation, die jedem zugutekommt. Einerseits können unsere Fachschulstudenten potenzielle zukünftige Arbeitgeber bereits während ihrer Fortbildung beschnuppern. Andererseits sind Unternehmen in der Lage, aktuelle Problemstellungen als Projektaufgabe in den Unterricht zu integrieren und ihre Mitarbeiter:innen der Zukunft kennenzulernen. Last but not least können wir unseren Fachschülern neben diversen Workshops und Fachvorträgen auch zertifizierte Zusatzqualifikationen anbieten sowie die Teilnahme an Veranstaltungen unserer Kooperations- und Netzwerkpartner ermöglichen. Beispielhaft kön-

## Einfach. Clever. Aufsteigen.



### Die Einrichtung für Ihre berufliche Fortbildung



Gutenbergstraße 10, 04178 Leipzig

Telefon 0341 4463 512, fs-leipzig@bsw-mail.de

[www.bsw-fachschulen.de](http://www.bsw-fachschulen.de)

## Thiele Trockenausbau GmbH



### DIE DÄMMPROFIS SEIT 1992

Andreas Thiele, Geschäftsführer der Firma Thiele Trockenausbau GmbH, ist Akustik- und Trockenbaumeister sowie geprüfter Energieberater des Handwerks. Er und seine Mitarbeiter haben langjährige Erfahrungen mit der fachgerechten Ausführung von:

- Trockenbau und Wärmedämmung
- Einblasdämmverfahren (z. B. Zellulose/Holzfasern/Steinwolle)
- Wärmedämmung und Kerndämmung von doppelschaligem Mauerwerk
- Fußböden und Laminat
- Schallschutz- und Brandschutzarbeiten



Thiele Trockenausbau GmbH · Südstraße 50 · 04178 Leipzig

Telefon: 0341 / 4427551 · Fax: 0341 / 4427554 · [www.thiele-trockenausbau.de](http://www.thiele-trockenausbau.de) · [info@thiele-trockenausbau.de](mailto:info@thiele-trockenausbau.de)

nen wir Brücken zu den Themen Elektromobilität, Wasserstofftechnologien etc. bauen – einen Mehrwert, den man so schnell nicht findet.“

#### > **LEBENDIGE KOOPERATION MIT INNOVATIVEN UNTERNEHMEN UND NETZWERKPARTNERN**

Aufgrund unserer aktiven Netzwerk-, Projekt- und Vereinsarbeit, zum Beispiel im HYPOS e.V. (Wasserstoffnetzwerk) und Building 3D e.V. (Netzwerk für 3D-Technologien), sind wir nah an den Zukunftstechnologien dran. Zusätzlich ermöglichen Kooperationspartnerschaften mit innovativen Unternehmen, z. B. mit Apleona, Rapidobject, Kyocera AVX Components, unsere Bildungsleistungen kontinuierlich zu optimieren und an die jeweiligen Bedarfe auszurichten.

Dr. Marcus Buhl: „Unternehmen, die diesen Beitrag lesen und an einem guten Gespräch Freude haben, dürfen sich angesprochen fühlen, mit uns Kontakt aufzunehmen.“

#### Aktionstag am 12. April 2022

An der FS Leipzig findet am

**12. April** ein **Aktionstag „Weiterbildung“** statt.

Interessenten am Technikerstudium sowie bereits angemeldete Teilnehmer und Kooperationspartner sind eingeladen, sich zu präsentieren und vor Studienbeginn bereits kennenzulernen. Interessierte Unternehmen können kurzfristig mit uns in Kontakt treten.

#### > **WIR ÜBER UNS**

Die FS Leipzig gehört zum Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft (bsw), welches bereits seit über 30 Jahren den Bildungsauftrag verfolgt, die berufliche Bildung zu fördern und somit eine nachhaltige Wirtschaftsstruktur zu unterstützen.

Neben dem Fachschulstudium werden unter anderem auch fünfmonatige Industriemeisterkurse zur Vorbereitung auf die IHK-Prüfungen sowie eine dreimonatige Weiterbildung zum Technischen Betriebswirt angeboten.

*bsw Fachschule*



*Besuchen Sie uns auf der Jobmesse Leipzig am 24. April.*

⚡ Elektrotechnik    🔒 Sicherheitstechnik    💻 Informationstechnik    🌱 Energieeffizienz

# FEST

Frohburger-Elektro-System-Technik GmbH



Bewirb dich als:

**Bauleiter Elektrotechnik (m/w/d)**

**Elektriker/Elektroinstallateur/Elektroniker (m/w/d)**  
für Energie- und Gebäudetechnik oder  
für Informations- und Kommunikationstechnik

**FEST GmbH**

Bewerbung  
Wolfsluckenweg 27  
04654 Frohburg  
oder per E-Mail an: [karriere@fest-gmbh.com](mailto:karriere@fest-gmbh.com)  
Telefon: 03 43 48 / 61 - 0 | [www.fest-gmbh.com](http://www.fest-gmbh.com)

MÖBEL **25** JAHRE  
IN BORNA  
**VOIGT**

WOHNEN – SCHLAFEN – KÜCHEN

Gewerbegebiet Eula-West 13 | 04552 Borna  
Mo – Fr: 9.00 – 18.30 Uhr | Sa: 9.00 – 14.00 Uhr



*„Perfekt einrichten  
für alle!“*



03433-20 55 80



[info@moebel-voigt.de](mailto:info@moebel-voigt.de)



[www.moebel-voigt.de](http://www.moebel-voigt.de)



## Wo sind eigentlich die Fachkräfte von morgen?

### Fachkräftesicherung durch praxisorientierte Abschlussarbeiten

#### > DAS PROBLEM

Aktuell gibt es nur wenige Unternehmen, die das Problem nicht kennen: Geeignete Fachkräfte zu finden, welche gut ausgebildet sind und sich schnell in Projekte einarbeiten können. Das ist gerade für kleinere und mittlere Unternehmen nicht einfach. Bei dieser Herausforderung unterstützt das vom sächsischen Wirtschafts- und Arbeitsministerium sowie der Fachkräfteallianz des Landkreis Leipzig geförderte Projekt LK-LAB Unternehmen im Landkreis mit einem kostenfreien Angebot.

Die über 40.000 Studierenden der Leipziger Hochschulen stellen für den Landkreis eine große Personalressource dar, welche es für viele Unternehmen jedoch noch zu erschließen gilt.

#### > UNSERE IDEE

Die Vermittlung zwischen interessierten Unternehmen und Studierenden mit dem Ziel,

einer gemeinsamen, praxisorientierten Abschlussarbeit. Hierbei sollen die Studierenden ein Thema bearbeiten, das direkt aus der Betriebspraxis des Unternehmens entspringt. Die möglichen Themen reichen beispielsweise von der Analyse und Weiterentwicklung von Prozessen, der Evaluation der Produktionsabläufe bis zur Neukonzeption eines Produktes. Hierbei sind viele weitere Themenideen denkbar. Die Studierenden können während der Zusammenarbeit ihre Studienabschlussarbeit schreiben und erhalten bereits wertvolle Einblicke in die Betriebspraxis. Alternativ wäre auch eine begleitende Arbeit als Werkstudierender möglich. Durch die Vermittlung von praxisorientierten Abschlussarbeiten eröffnen sich für die Unternehmen im Landkreis Leipzig Möglichkeiten junge, gut ausgebildete Menschen kennenzulernen. Diese jungen Menschen können für die Unternehmen die Fachkräfte von morgen werden.

#### > SIND SIE UND IHR UNTERNEHMEN INTERESSIERT?

Dann melden Sie sich gerne bei uns:  
E-Mail: [info@kowa-leipzig.de](mailto:info@kowa-leipzig.de) oder  
Tel.: 0341 97 30033  
(Montag bis Mittwoch 10.00 - 17.00 Uhr)

Weitere Hinweise erhalten Sie auf unserer Projektwebseite:

<https://www.kowa-leipzig.de/lk-lab>

kowa Leipzig



#### Save the date:

Am 09.05. um 16.30 Uhr laden wir interessierte Unternehmen dazu ein, sich über unser Projekt zu informieren. Melden Sie sich gerne per Mail an, der Ort wird zeitnah bekannt gegeben.

# LK—LAB

## mit Praxis zum Hochschulabschluss

### Unternehmen und Studierende praxisorientiert vernetzen

Wir vernetzen die wissenschaftliche Innovation der **Leipziger Hochschulen** und die wirtschaftliche Kompetenz kleinerer und mittlerer **Unternehmen im Leipziger Land**.



**kowa**  
Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt  
L E I P Z I G

[adrian.weiss@kowa-leipzig.de](mailto:adrian.weiss@kowa-leipzig.de)  
[www.kowa-leipzig.de/lk-lab](http://www.kowa-leipzig.de/lk-lab)  
+49 (0) 341 97 30033  
Montag bis Mittwoch 10:00 bis 17:00 Uhr

Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt (KOWA) Leipzig  
c/o Universität Leipzig  
04109 Leipzig

**LLJ News**  
Landkreis Leipzig Journal online

Die aktuellen Nachrichten aus dem Landkreis Leipzig jeden Sonntag 16.00 Uhr



[www.youtube.com/channel/UCmKT7uHICQM9Z5YZ5TaJhtQ](https://www.youtube.com/channel/UCmKT7uHICQM9Z5YZ5TaJhtQ)

# Wähl deine Zukunft: 0800 4 5555 00

Jetzt Beratungsgespräch vereinbaren.

#AusbildungKlarmachen



Finde jetzt einen Ausbildungsberuf, der zu dir passt. Komm zu deiner Berufsberatung – wir und unsere Services bringen dich weiter! Erfahre mehr auf: [www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen](http://www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen)



bringt weiter.

## 99 Jahre Verband Wohneigentum Sachsen e. V.

Am 27.01.1923 trafen sich im Alten Stadtverordneten-saal in Dresden über 500 Siedlervertreter zum ersten Siedlertag und Gründung des ASSV (Allgemeiner Sächsischer Siedlerverband). Der Zweck des Verbandes war: Die Durchführung des Artikels 155 der Reichsverfassung, die Wahrung der Interessen der Siedler, die Förderung aller Siedlerbestrebungen gemeinnütziger Art, im Besonderen die Ansiedlung seiner Mitglieder auf Grund des Reichsheimstättengesetzes; dabei sollten Kriegsteilnehmer, insbesondere

Kriegsgeschädigte und Kriegshinterbliebene und kinderreiche Familien vorzugsweise berücksichtigt werden. Der Verband war und ist religiös und politisch neutral. Im kommenden Jahr feiert er seinen 100. Geburtstag. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist schon als Schirmherr für das Fest angefragt, verrät uns Landesverbandsvorsitzender Klaus Kobelt. Der Bekanntheitsgrad ist in Sachsen noch ausbaubar. Schließlich nahm das Miteinander der Siedler in Dresden seinen Beginn und hat heute seinen Hauptsitz in Leipzig.

In 80 sächsischen Vereinen sind 6.000 Mitglieder und dabei auch über 500 Einzelmitglieder im Verband organisiert. „Wir freuen uns über jedes neue Mitglied“, so Klaus Kobelt, „auch während der Pandemie hielten unsere Mitglieder uns die Treue, obwohl die Zusammenkünfte auf ein Minimum reduziert werden mussten. Dafür ein herzliches Dankeschön.“ In der nächsten Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal sowie in den Stadtjournalen werden wir ausgiebig über das Wirken des Verbandes berichten. *mk*

**Sie wollen das tägliche Miteinander besser leben?  
Sie sind Eigentümer eines Hauses mit Garten?  
Sie brauchen jemanden, der Ihre Interessen vertritt?**

**Dieser Partner sind wir!**



VERBAND **WOHNEIGENTUM**  
SACHSEN e.V.

... für alle, die bauen, modernisieren und wohnen



VERBAND WOHNIGENTUM SACHSEN e. V.  
Seelestraße 27a • 04349 Leipzig  
Tel. 0341 9 61 62 56 • Fax 0341 9 61 62 60  
E-Mail: info@wohneigentumsachsen.de



## EIN NEUES URBANES FAHRERLEBNIS: DER NEUE TOYOTA AYGO X



**DAS  
EVENT  
2022**

**23. & 24.04.**  
Premiere bei **AUTOSAXE**  
Sandberg 59 | 04178 Leipzig

**Anhängerzugvorrichtung**

**für alle  
Marken**

mit fester  
Kupplungskugel  
inkl. Montage ab **849,- €**

mit abnehmbarer  
Kupplungskugel  
inkl. Montage ab **999,- €**



Kraftstoffverbrauch Aygo X, 1,0-l-VVT-i: Benzinmotor 53 kW (72 PS), niedrig (Kurzstrecke): 5,7-5,4 l/100 km; mittel (Stadttrand): 4,5-4,4 l/100 km; hoch (Landstraße): 4,2-4,1 l/100 km; Höchstwert (Autobahn): 5,8-5,3 l/100 km; kombiniert: 5,0-4,8 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 114-108 g/km. Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt.

**AUTOSAXE**

[www.autosaxe.de](http://www.autosaxe.de) Auto Saxe | NL der Auto Weller GmbH & Co. KG,  
Sitz Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück HRA 201326, Persönlich haftende Gesellschafterin: Auto Weller Beteteiligungs-GmbH, Sitz Osnabrück Amtsgericht Osnabrück  
HRB 202397, Geschäftsführer: Burkhard Weller, Jörg Hübener, Werner Söcker

**Sandberg 59 | 04178 Leipzig**  
Telefon 0341 / 94 50 - 0  
E-Mail [leipzig@autosaxe.de](mailto:leipzig@autosaxe.de)

# Klinikum Altenburger Land investiert

## Erfolgreicher Austausch des Sauerstofftanks

Es scheint so einfach. Der Patient benötigt Sauerstoff – kein Problem; an jedem Bett liegt Sauerstoff an, eine Armatur wird angesteckt, ein Ventil geöffnet und der Patient erhält ihn über eine Sauerstoff-Brille. Dieser atemunterstützende Sauerstoff ist ein Medikament. Um ihn zu verabreichen, braucht es eine ärztliche Anordnung und eine pflegerische Fachausbildung. Ebenfalls studiert, ausgebildet und vom Fach müssen die Techniker sein, die für die Bereitstellung des Sauerstoffs sorgen. Tilo Knoblauch, Technischer Leiter, kennt die Wichtigkeit des Gases: „Sauerstoff ist einer der wichtigsten Komponenten, neben dem Notstromaggregat und der Druckluft, die absolut essentiell sind für ein Krankenhaus im Katastrophenfall.“

Gemeinsam mit Partnerfirmen planen die Techniker den Ersatz des alten Sauerstofftanks durch einen neuen. Der alte Sauerstofftank mit einem Volumen von 6.000 Liter flüssigen Sauerstoffs wurde durch einen neuen mit 11.000 Liter im Februar 2022 ausgetauscht.

In einer Sauerstoffzentrale werden Sauerstoffflaschen in Reserve gehalten. Auch wenn das Klinikum mit höchst verlässlichen Partnern zusammenarbeitet, gibt der neue Tank mit zwei Kaltvergäsern dem Klinikum größere Sicherheit. Die Verlässlichkeit der Partnerfirmen zeigte sich auch bei dem Umtausch der Tanks. Alle beteiligten Unternehmen arbeiteten auf den Punkt zusammen, so dass der gesamte Umbau an einem Tag beendet war.

Die Verlässlichkeit der Partnerfirmen zeigte sich auch bei dem Umtausch der Tanks. Alle beteiligten Unternehmen arbeiteten auf den Punkt zusammen, so dass der gesamte Umbau an einem Tag beendet war.

Die Verlässlichkeit der Partnerfirmen zeigte sich auch bei dem Umtausch der Tanks. Alle beteiligten Unternehmen arbeiteten auf den Punkt zusammen, so dass der gesamte Umbau an einem Tag beendet war.

*Christine Helbig  
Klinikum Altenburger Land*



*Der neue Tank wird gesetzt. Daneben sind bereits die beiden neuen Kaltvergäser zu erkennen.*



*An jedem Patientenbett liegt Sauerstoff an, wie hier beispielhaft Stationsleiterin Sarah Kresse auf der Mutter-Kind-Station demonstriert.*



*Tilo Knoblauch stellt in der Sauerstoffzentrale das Notfallsystem vor.*



*Partner für Ihre Gesundheit*



**KLINIKUM** Altenburger Land GmbH

Am Waldessaum 10 ■ 04600 Altenburg ■ Tel. 03447 52-0 ■ Fax 03447 52-1177

## Begrüßung der neuen Auszubildenden in der Unternehmensgruppe Muldentalkliniken

**Anfang März begannen drei junge Männer und eine junge Frau die generalistische Ausbildung zum Pflegefachmann und zur Pflegefachfrau.**

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“. Mit diesem Zitat wurden am 1. März die vier neuen Auszubildenden für die generalistische Ausbildung zur Pflegefachfrau und zum Pflegefachmann in den Muldentalkliniken begrüßt. Darunter drei junge Männer sowie eine junge Frau im Alter von 17 bis 20 Jahren. Die neuen Auszubildenden stammen fast allesamt aus dem Landkreis Leipzig – Dahlen, Brandis und Grimma. Die Anwärtlerin zur Pflegefachfrau hat ihren Wohnsitz vom Harz nach Leipzig verlegt, um in den Muldentalkliniken ihre Ausbildung zu beginnen und kam damit der Empfehlung einer Bekannten nach. Begrüßt wurden sie von den beiden Praxisanleiterinnen der Muldentalkliniken sowie vom Geschäftsführer und dem stellvertretenden Pflegedienstleiter. In der Vorstellungsrunde berichteten einige der Auszubildenden, dass Sie bereits ein Praktikum im Pflegebereich absolvierten oder in ihrem familiären Umfeld pflegerisch tätig waren. Einer der Azubis war bereits als Sanitätssoldat tätig. Ein anderer hat sich gänzlich umorientiert und wechselte vom angehenden Kfz-Mechatroniker in den Pflegebereich. Dass der Pflegebereich allumfassend ist, verdeutlichte der Geschäftsführer noch einmal vor den angehenden Auszubildenden. „Aber es ist eine sehr dankbare und abwechslungsreiche Tätigkeit. Im Anschluss an die Ausbildung stehen Ih-



Die neuen Auszubildenden werden von den beiden Praxisanleiterinnen begrüßt.  
(Foto: Muldentalkliniken)

nen viele Türen offen für weitere Entwicklungsmöglichkeiten wie beispielsweise ein anschließendes Studium, ein Auslandsaufenthalt und vieles mehr“, so Geschäftsführer Mike Schuffenhauer. Schon im März vergangenen Jahres starteten zwei Auszubildende in der Unternehmensgruppe. „Unser Ziel ist es, die Ausbildung jährlich in zwei Zyklen anzubieten. Gleichzeitig verfolgen wir das Ziel, die Anzahl der Auszubildenden im März-Zyklus zu steigern, um gefragte

Fachkräfte auszubilden“ erklärt Schuffenhauer. In den Muldentalkliniken erhalten Auszubildende bereits im Verlauf ihres dritten Ausbildungsjahres einen unbefristeten Arbeitsvertrag geknüpft an die Bedingung, die Abschlussprüfungen zu bestehen, um den Auszubildenden sehr frühzeitig zu signalisieren, dass sie in den Muldentalkliniken herzlich willkommen sind.

Muldentalkliniken GmbH

### Wir suchen Dich!

**Muldentalkliniken**  
Unternehmensgruppe

- > Gesundheits- und Krankenpfleger, Bereich Innere (m/w/d)
- > Gesundheits- und Krankenpfleger, Bereich ITS (m/w/d)
- > Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (m/w/d)
- > Mitarbeiter Catering (m/w/d)
- > Mitarbeiter im Sozialdienst (m/w/d)
- > Mitarbeiter Reinigungsservice (m/w/d)
- > Pflegeassistenten (m/w/d)
- > Schulbegleiter (m/w/d)

[www.muldentalkliniken.de/jobs](http://www.muldentalkliniken.de/jobs)

Jetzt bewerben!



## Aktuelle Informationen

### 1. Kurse vor Ort (Stand 14.03.22)

#### Unsere Angebote und Kurse finden wieder in Präsenz statt!

Das Team der VHS nimmt mit regelmäßig an Kursen teilnehmenden Personen Kontakt auf und startet, so es die Bedingungen zulassen, die Präsenz-Kurse wieder. Neue Kurse werden schrittweise geplant.

Das aktuelle Programm ist unter [www.vhs-inkl.de](http://www.vhs-inkl.de) veröffentlicht!



### 2. Online-Kurse für Eltern: "medienkundig!" (kostenfrei!)

Die Vortragsreihe der Sächsischen Volkshochschulen legt im Frühjahr 2022 den Fokus auf das Thema "Phänomen social media". Bitte melden Sie sich an, um den Zugangslink zu erhalten.

#### Phänomen social media: Instagram und TikTok

Di, 12.04.2022 19:00 Uhr Kurs-Nr. 22\_\_1B3002

#### Wut und Hass als Geschäftsmodell?

Di, 26.04.2022 19:00 Uhr Kurs-Nr. 22\_\_1B3003

#### Traumjob Influencer?

Di, 03.05.2022 19:00 Uhr Kurs-Nr. 22\_\_1B3004

#### Gaming im Alltag

Di, 24.05.2022 19:00 Uhr Kurs-Nr. 22\_\_1B3005

### 3. Kontrovers vor Ort (Eintritt frei!)

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe bieten wir spannende Vorträge, Lesungen und Diskussionsrunden zu aktuellen Themen in Kooperation mit der sächsischen Landeszentrale für politische Bildung. Wir bitten um Platzreservierung durch rechtzeitige Anmeldung.

#### Nachhaltig reisen - wie, wohin und mit wem?

Markkleeberg, Am Festanger 1

Do, 07.04.2022 19:00 Uhr Kurs-Nr. 22M0143001

#### Unlösbar? Der Konflikt zwischen Israel und den Palästinensern

Wurzen, Lüptitzer Straße 2

Mo, 02.05.2022 19:00 Uhr Kurs-Nr. 22W0193000

#### Ein Rest Revolte - Die sächsische Seele und ihre neuen Herausforderungen

Satirisches Gespräch von Clemens Kießling und Julian Nejkow mit Petra Köpping  
Borna, Jahnstraße 24a (ggf. aktuelle Ortsänderung beachten)

Di, 03.05.2022 18:00 Uhr Kurs-Nr. 22B0103000

#### Mehr direkte Demokratie wagen

Markranstädt, Weißbachweg 1 (ggf. aktuelle Ortsänderung beachten)

Do, 12.05.2022 19:00 Uhr Kurs-Nr. 22K0123000

#### Notizen aus der ostdeutschen Provinz

Lesung und Gespräch mit Lukas Rietzschel und Cornelius Pollmer  
Grimma, Lorenzstraße 21 (Buchhandlung Bücherwurm)  
Zwenkau, Hugo-Haase-Straße 9 (Kulturkino)

Mi, 18.05.2022 19:00 Uhr Kurs-Nr. 22G0113000

Do, 19.05.2022 19:00 Uhr Kurs-Nr. 22B5113000

#### Schule der Zukunft - schon heute

Vortrag und Gespräch mit Margret Rasfeld  
Markranstädt, Weißbachweg 1 (ggf. aktuelle Ortsänderung beachten)

Di, 24.05.2022 19:00 Uhr Kurs-Nr. 22K0153000

#### Wie neue Medien unsere Demokratie verändern

Gespräch mit Thomas Ammann  
Borna, Jahnstraße 24a

Mo, 30.05.2022 19:00 Uhr Kurs-Nr. 22B01B3000

### 4. Weitere Angebote

#### Grundkurs Bienenhaltung

Machern, OT Plagwitz, Imkerei Stammwitz

ab Sa, 09.04.2022 8:00 Uhr Kurs-Nr. 22W0200001  
5 Veranstaltungen Entgelt 94,00 Euro

#### Grundlagen der Buchhaltung in gemeinnützigen Vereinen

Markkleeberg, Am Festanger 1

ab Sa, 14.05.2022 10:00 Uhr Kurs-Nr. 22M013000  
2 Veranstaltungen Entgelt: 101,70 Euro



# Die Zukunft der Landwirtschaft auf der agra Landwirtschaftsausstellung 2022

**Modernste Landtechnik, fast 1.000 Zucht- und Rassetiere, leckere regionale Erzeugnisse auf dem agra – Marktplatz bei der Sonderschau LAND und GENUSS oder aktuelle Themenfelder wie „Biodiversität im Pflanzenbau“, „Tierwohl (er-)kennen“, „Frauen in der Landwirtschaft“ und Aufforstungsstrategien im Privatwald zeigen die ganze Breite der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft auf der agra Landwirtschaftsausstellung vom 21. bis 24. April 2022.**

Für Verbraucher und Fachleute so relevante Fragen wie die Entwicklung unserer Versorgung und Ernährung und damit der Land- und Forstwirtschaft im Zeichen klimatischer und gesellschaftlicher Veränderungen bilden den inhaltlichen Rahmen von Mittel- und Ostdeutschlands größter Präsenzmesse des Agrarbereiches. Viel Wissenswertes und aktuelle Informationen dazu, verbunden mit einer großen Zahl von Vortrags-, Präsentations- und Erlebnisangeboten finden auf der agra Landwirtschaftsausstellung vom 21. bis 24. April 2022 auf dem Gelände der Leipziger Messe statt. Hier präsentieren sich mehr als 1.000 Aussteller auf rund 110.000 m<sup>2</sup> und laden die Besucher zu einer informativen Entdeckungstour über wichtige Zukunftsthemen ein. Die in Europa einmalige große Tierschau der Zucht- und Rassetiere, die zweimal täglich gezeigt wird, Zuchtwettbewerbe, das Traktor-Aktionszentrum, die Landtechnik unter Dach und die historische Landtechnikschau sind nur einige der Highlights des Messegeschehens.

Besondere Genusserlebnisse bietet der agra – Marktplatz bei der Sonderschau LAND und GENUSS. Zahlreiche regionale Di-



rektvermarkter und Erzeuger laden die Besucher zum Kosten, Schlemmen und Kaufen in einer tatsächlichen Marktplatzumgebung ein. Dazu wird auf der Showbühne ein buntes Programm zur regionalen Ernährungswirtschaft präsentiert. Hier können die Besucher die Erzeuger Ihrer Region kennenlernen, hier wird gekocht, gegessen und getrunken. Als besondere Aktion wird in diesem Jahr ein offizieller Weltrekord-Versuch gewagt. Die Bäckerei EBrich aus Leipzig wird die mit über 100 kg schwerste Leipziger Lerche der Welt backen. Wer diese regionale Spezialität im Anschluss gern probieren möchte, sei herzlich dazu eingeladen. Portioniert wird die Lerche dann verkauft; der Erlös wird vollständig Projekten der weltweiten Ernährungssicherung und Hungerbekämpfung der UN Agenda 2030 gespendet.

Die agra 2022 bietet für Jung und Alt spannende Einblicke in die Landwirtschaft und die Arbeit unserer Bauern, und lädt auch zum Mitmachen ein. Auf der gemeinschaftlichen Traktor-Aktionsfläche der führenden Hersteller kann jeder Fahrberechtigte die Leistungsfähigkeit aktueller Traktoren verschiedener Marken unter Anleitung von Instruktoren im Parcours, z. B. beim Befahren einer Wippe testen. Die benachbarte Oldtimerausstellung mit u. a. sozialistischen Landtechnik bietet dann so manche Vergleichsmöglichkeiten zu dem, was früher einmal der neueste Stand der Technik war. Und mit der agra – Familienrallye können die Besucher spielerisch die Messe erkunden und dabei sogar tolle Preise gewinnen. So zeigt die agra Landwirtschaftsausstellung auch in 2022 endlich wieder, was die Landwirtschaft heute und in Zukunft zu bieten hat, und lädt alle Besucher zu einem interessanten, vielseitigen und informativen Messtag auf die Neue Messe Leipzig ein.

agra

## agra 2022

Die Landwirtschaftsausstellung in Mitteldeutschland

- Europas größte Tierschau mit Bullen, Kühen, Pferden, Alpakas, Schafen, Ziegen, Geflügel, Kaninchen und Bienen
- Informationen zur modernen, tierwohl-gerechten Zucht und Haltung
- Neueste Landtechnik
- agra - Forstwelt: Programm zur Aufforstung und Waldmehrung
- Informations- und Diskussionsangebote auf der Aktionsfläche „Frauen in der Landwirtschaft“

- agra - Marktplatz: Sonderschau LAND und GENUSS: das Schaufenster der Ernährungswirtschaft mit vielen regionalen Erzeugern und Genusserlebnissen in der Showküche und an den Ständen um den Marktplatz
- Schwerpunktthemen Tierwohl und Biodiversität im Pflanzenbau mit einem umfangreichen Informationsprogramm
- Kinder-agra, agra-Familienrallye und viele Mitmachangebote für Jung und Alt

**Die GRÖSSTE LEIPZIGER LERCHE:** Offizieller Weltrekordversuch der Bäckerei EBrich zur Unterstützung der Welthungerhilfe am 23.04.2022

## 21. bis 24. April

täglich 9 bis 18 Uhr  
Leipziger Messegelände

BESUCHEN SIE GLEICH UNSEREN TICKETSHOP!

[www.agra-messe.de](http://www.agra-messe.de)  
[f/agraLandwirtschaftsausstellung](https://www.facebook.com/agraLandwirtschaftsausstellung)

### Mehr Informationen

#### Öffnungszeiten

21. bis 24. April 2022, täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr  
(sonntags bis 17.00 Uhr)

Bitte erwerben Sie Ihr personalisiertes Ticket vorab in unserem Ticketshop unter:

<https://tickets.leipziger-messe.de/agra22>

#### Veranstaltungsort

agra Landwirtschaftsausstellung in Mitteldeutschland 2022  
Leipziger Messe, Messe-Allee 1, 04356 Leipzig

Weitere Informationen unter: [www.agra-messe.de](http://www.agra-messe.de)

## Sportler aus der ganzen Welt machen Stopp in Wurzen

**Wurzen empfängt im nächsten Jahr Spitzensportler mit Behinderung aus der ganzen Welt. Auf die Bewerbung der Stadt als Host-Town für die Special Olympic World Games gab es ein „Daumen hoch“ von der Jury. Wurzen ist damit eine der 216 Host Towns in Deutschland.**

Bevor die Sportler vom 17. bis 25. Juni in Berlin bei verschiedenen Wettkämpfen antreten, wird es in Wurzen vom 12. bis 15. Juni ein buntes Programm geben. Denn Wurzen wird Gastgeberstadt für eine Delegation von Sportlern. Die Stadt hatte sich erfolgreich als Host Town beworben und bereitet sich nun, wie auch Schwarzenberg, Chemnitz, Leipzig und Dresden auf besondere Tage vor. Insgesamt sind es in Deutschland 216 Städte und Gemeinden, die sich auf den Empfang der Gäste vorbereiten. Vor wenigen Tagen gab es einen virtuellen Auftakt für diese Städte. Sie wurden eingestimmt auf jede Menge Arbeit, aber auch ein verlässliches Netzwerk, welches bei den Vorbereitungen unterstützt.

„Diese Sportveranstaltung ist, das wurde uns beim Auftakt wirklich bewusst, die größte seit den olympischen Spielen in Deutschland. Und es ist schön, ein Teil davon zu sein. Auch wenn jetzt jede Menge Arbeit vor uns liegt. Wir haben uns als Stadt das Ziel gesetzt, Inklusion viel stärker ins Bewusstsein zu rücken und im Alltag erlebbar zu machen. Ich denke als Host Town bekommen wir hier die richtigen, nachhaltigen Impulse“, sagt Oberbürgermeister Jörg Röglin.

Zunächst muss nun vor Ort ein Netzwerk aus Verantwortlichen verschiedener Be-

reiche geflochten werden. Dazu gehören soziale Einrichtungen, Vereine, Schulen aber auch Hotels und Pensionen. „Uns stehen bei den Vorbereitungen erfahrene Helfer zur Seite. Denn auch wenn die Größe der Veranstaltung für Deutschland herausfordernd ist, gibt es erprobte Strukturen und Abläufe. Vor Ort arbeiten wir bereits seit einigen Monaten verzahnter mit verschiedenen Einrichtungen und auch mit Ansprechpartnern des Landkreises zum Thema Inklusion zusammen“, ergänzt Cornelia Hanspach, bei der in der Stadtverwaltung die Fäden für dieses Projekt zusammenarbeiten.

Das Wurzener Engagement fügt sich hervorragend in die Ziele, welche sich der Landkreis Leipzig gesetzt hat. Der nämlich gehört zu den 30 Kommunen, die sich erfolgreich für das Projekt LIVE (Lokal Inklusiv Verein(tes) Engagement) beworben haben und hier mit dem Blick auf die Special Olympics nachhaltige, inklusive Strukturen unter Einbeziehung von Menschen mit gestiger Behinderung auf- und ausbauen will.

Ziel ist es, auf die Bedarfe von Menschen mit Behinderung aufmerksam zu machen und gleichberechtigte Teilhabe zu ermöglichen.

Diese Eckpunkte müssen auch die Wurzenerinnen und Wurzener im Blick haben, wenn sie ihr Vier-Tage-Gäste-Programm stricken. Dort soll es eben Begegnungen mit Einwohner\*innen des Wurzener Landes, sportlichen Wettbewerben und natürlich einer Stadtbesichtigung auch Kontakte mit Menschen aus den Behinderteneinrichtungen der polnischen Partnerstadt Milicz geben. Zu diesen Einrichtungen wurde vor der Corona-Pandemie



### SPECIAL OLYMPICS WORLD GAMES BERLIN 2023

bereits Kontakt geknüpft, verbunden mit dem Wunsch auf intensiven Austausch zu Einrichtungen im Wurzener Land. Das kann nun auf besondere Weise fortgesetzt werden.

Jörg Röglin ist überzeugt, dass für die Gäste in Wurzen ein erlebnisreicher Aufenthalt organisiert wird. „Das wir gute Gastgeber sind, haben wir bereits mehrfach unter Beweis gestellt. Und das wird auch diesmal gelingen“, so der Oberbürgermeister. Er freue sich besonders, dass Wurzen auf diese Weise einen Beitrag leistet, den inklusiven Gedanken weiter voranzutreiben werden. Dem Sport käme dabei eine große Bedeutung zu. Aber auch in anderen Bereichen sei die Stadtverwaltung aktiv und arbeite engagiert im Inklusionsnetzwerk mit, das sich vor wenigen Monaten in Wurzen gegründet hat.

*Stadtverwaltung Wurzen*



#### Was sind die Special Olympics World Games?

Die **Special Olympics World Games** sind die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung. Tausende Athlet\*innen mit geistiger und mehrfacher Behinderung treten miteinander in 26 Sportarten und zwei Demonstrationssportarten an.

Vom **17. bis 25. Juni 2023** finden die Special Olympics World Games in Berlin statt – und damit erstmals in Deutschland.

## Regionalbus Leipzig nimmt erweiterten Saisonverkehr im Neuseenland wieder auf



Buddel aus dem Abenteuerreich BELANTIS begrüßt einen Fahrer der Regionalbus Leipzig  
(Foto: Christian Hüller)

### > BELANTIS-LINIE 105 VERKEHRT AB MARKKLEEBERG S-BAHNHOF

Am Samstag, dem 26. März 2022, war es endlich wieder soweit: Der Freizeitpark BELANTIS eröffnete seine diesjährige Saison und zugleich nahm die Regionalbuslinie 105 wieder Fahrt auf. Die Regionalbuslinie - auch bekannt als „BELANTIS-Linie“ - befördert die Besucher in der bekannten Linienführung vom S-Bahnhof Markkleeberg über die Autobahn 38 vor die Tore des Freizeitparks und natürlich auch wieder zurück. Der Fahrplan der Buslinie 105 ist sowohl auf die Fahrzeiten der S-Bahn als auch auf die Öffnungszeiten des Freizeitparks abgestimmt und bietet eine nahezu stündliche Verbindung in beiden Richtungen. Zu den weiteren Fahrtzielen der Linie 105 gehören der beschauliche Zwenkauer Stadtkern und der Zwenkauer See. Die Endstelle der Buslinie am See befindet sich direkt am Hafen mit gepflegter Gastronomie und verschiedenen Möglichkeiten zur aktiven oder entspannten Freizeitgestaltung.

### > ANBINDUNG DES STÖRMTHALER SEES WÄHREND DER SAISON

Ein Wochenende später, am 02.04.2022, startete der erweiterte Saisonverkehr auf der PlusBus-Linie 141 zum Störnthaler See. Die Linie bedient die Haltestellen Vineta und Hafen bis zum 31. Oktober an allen Samstagen, Sonn- und Feiertagen durch ein regelmäßiges Fahrangebot. In den Sommerferien können die beiden Haltestellen zusätzlich auch montags bis freitags zwischen 9.00 Uhr und 18.00 Uhr genutzt werden. Der Störnthaler See hat sich in der Vergangenheit als attraktives und beliebtes Ausflugsziel mit diversen Outdoor-Möglichkeiten etabliert.

Die PlusBus-Linie 141 (Leipzig, Probstheida - Borna) bildet zusammen mit den Regionalbuslinien 101 (Borna - Zwenkau) und 106 (Großstädteln - Probstheida/Auenhain) ein vielfältiges Verkehrsangebot,

das Fahrgäste zu den schönsten und beliebtesten Seen im südlichen Leipziger Neuseenland bringt. Mehr Informationen zu den drei Linien und den Ausflugszielen erhalten Interessierte unter [www.regionalbusleipzig.de](http://www.regionalbusleipzig.de).

### > FAHRRADBUS AUF DEN PLUSBUS-LINIEN 101 UND 141

Ebenso seit dem 02.04.2022 ist der sogenannte FahrradBus, eine Kombination aus Linienbus und Fahrradanhänger, an allen Wochenenden und Feiertagen unterwegs. Der FahrradBus kommt einmal auf der Linie 101 zwischen Zwenkau und Borna zum Einsatz und passiert auf dieser Fahrtstrecke den Zwenkauer See sowie das beschauliche Kahnsdorf am Hainer See. Die meisten Fahrten finden jedoch auf der PlusBus-Linie 141 statt, die direkt in Leipzig, Probstheida startet bzw. endet und fährt auf Ihrem Weg nach Borna u. a. den Seepark in Auenhain und den Störnthaler See (VINETA, Hafen) an. Die Fahrten vom FahrradBus sind im Fahrplan der beiden Linien mit einem Fahrrad-Symbol gekennzeichnet. Für die Nutzung des Angebots zur Fahrradmitnahme ist eine Extrakarte zu lösen.

### > AUSGESUCHTE WANDERTOUREN IM LANDKREIS LEIPZIG

Ein besonderer Service wird Wanderern und Naturfreunden im Landkreis Leipzig angeboten: In Zusammenarbeit von MDV und der Firma komoot, einem App-

treiber mit Fokus auf Freizeit, Sport und Tourismus, wurden Karten für schöne Wanderungen im Neuseenland und dem Muldental entwickelt. Diese Karten stehen mit detaillierten Beschreibungen und Empfehlungen von interessanten Zielen unter [www.komoot.de](http://www.komoot.de) im Internet bereit. Einige Wanderrouten können auch mit den Linienbussen der Regionalbus Leipzig erreicht werden.

So ist zum Beispiel die Wanderstrecke um den Markkleeberger See bequem mit der PlusBus-Linie 101 zu erreichen und zur empfohlenen Wanderstrecke in bzw. um Wurzen fahren sogar mehrere Buslinien.

### > FAHRPLÄNE UND TICKETS ONLINE VERFÜGBAR

Bus-Tickets können die Fahrgäste stets mit der MOOVME-App oder direkt im Bus beim Fahrpersonal erwerben. Die Fahrpläne und weitere Informationen – auch zur Fahrradmitnahme – sind u. a. im Internetauftritt des Busunternehmens ([www.regionalbusleipzig.de](http://www.regionalbusleipzig.de)) verfügbar. Die Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV), gelten auch auf den Saisonangeboten der Regionalbus Leipzig.

Die diesjährige Saison endet am 31. Oktober. Zu diesem Datum stellt die Regionalbus Leipzig voraussichtlich auch den Betrieb der BELANTIS-Linie 105 wieder ein.

MDV

**FREIZEIT  
SONNESEE  
FAHRRADBUS  
JUCHEE**

DEIN BUS  
SEE DABEI SEIN

**1 Ticket**  
Zug S Tram BUS  
Mein Verbund! MDV

Die kostenlose Fahrplanauskunft- und Ticket-App für alle.

[www.regionalbusleipzig.de](http://www.regionalbusleipzig.de)

DGB

# ARBEITS → SCHUTZ

Betriebsrat wirkt!

Foto: iStock, DSCImage



**ZUSAMMEN  
ARBEIT  
GESTALTEN**  
#BETRIEBSRATSWAHL 2022

[dgb.de/betriebsratswahl](https://dgb.de/betriebsratswahl)